



ELEKTRO-TAUCHSÄGE PTS 710 B2

(DE) (AT) (CH)

ELEKTRO-TAUCHSÄGE

Bedienungsanleitung
Originalbetriebsanleitung

(FR) (CH)

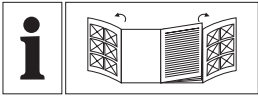
SCIE PLONGEANTE ÉLECTRIQUE

Mode d'emploi
Traduction de la notice originale

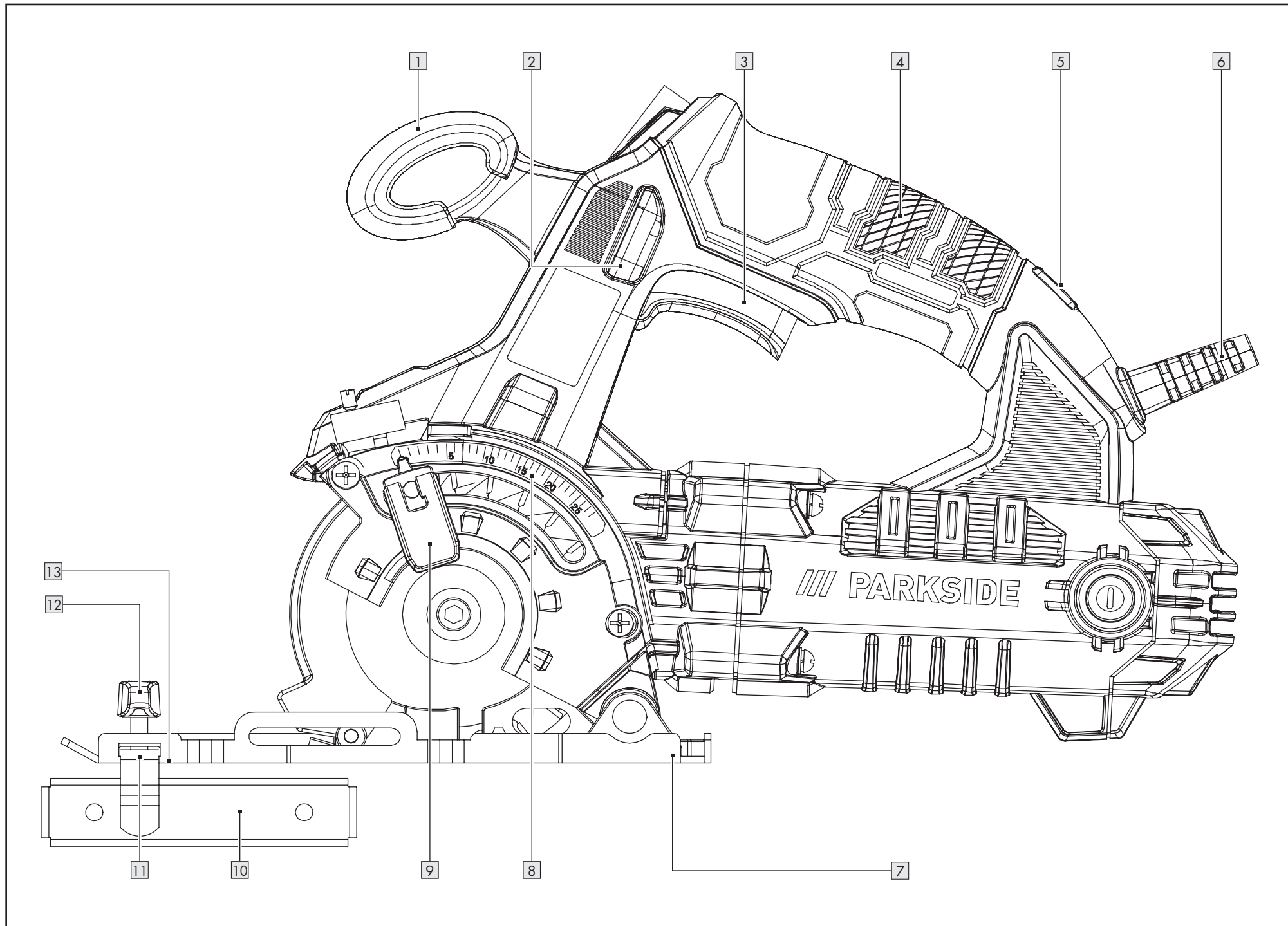
(IT) (CH)

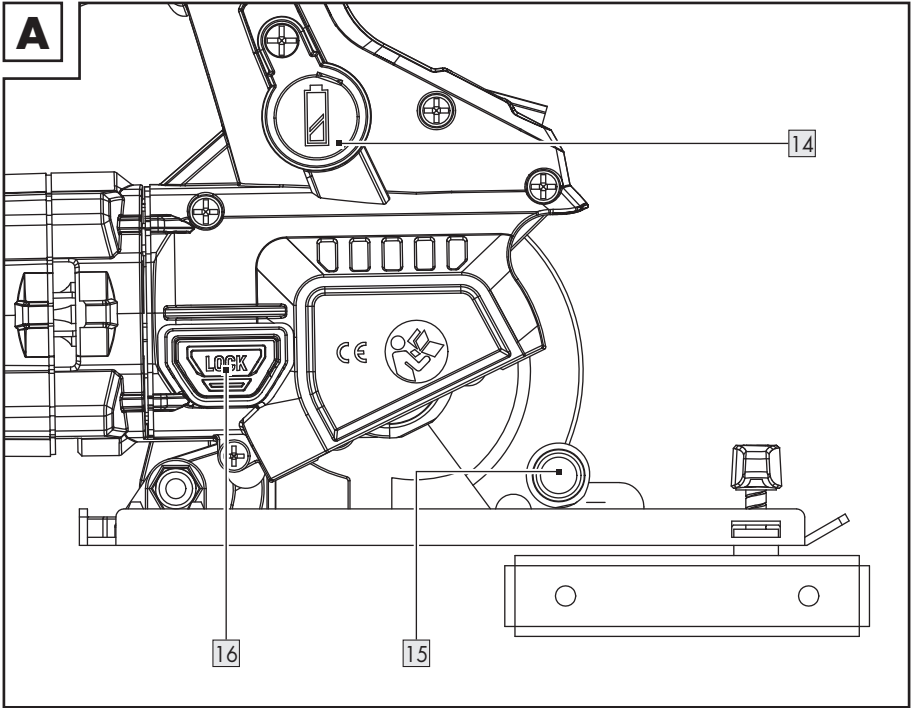
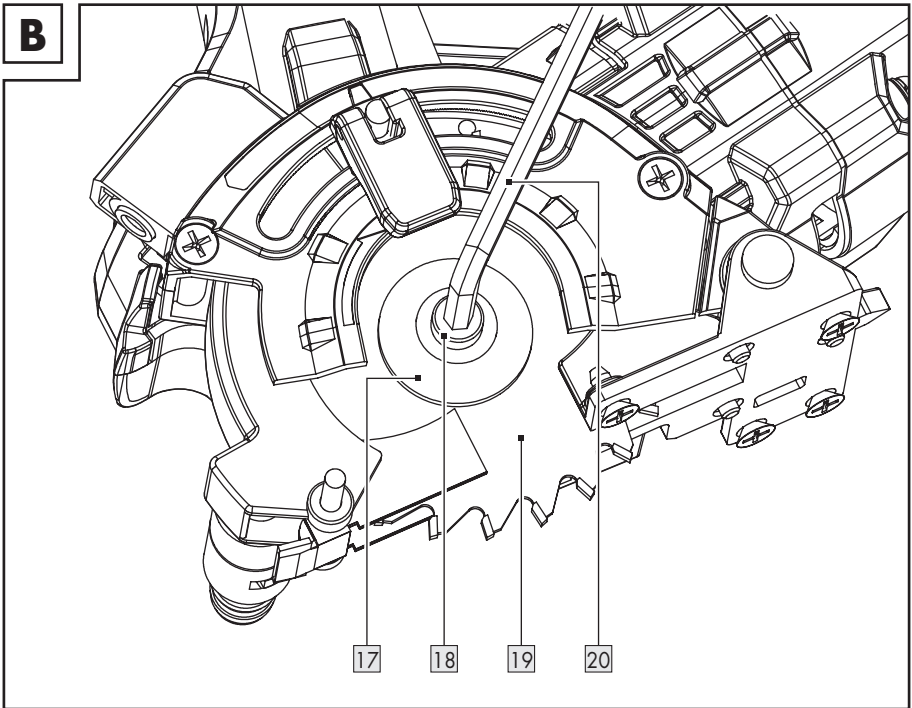
SEGA ELETTRICA AD IMMERSIONE

Istruzioni per l'uso
Traduzione delle istruzioni originali



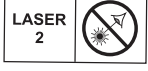
DE/AT/CH	Bedienungsanleitung	Seite	5
FR/CH	Mode d'emploi	Page	29
IT/CH	Istruzioni per l'uso	Pagina	52



A**B**

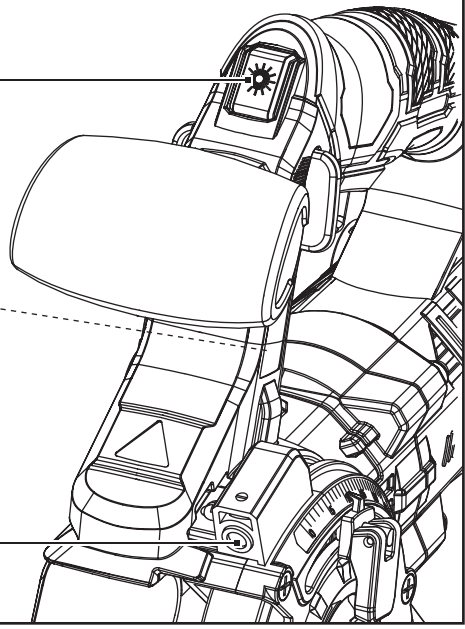
C

21



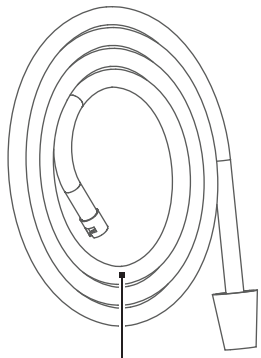
$P_{max.} < 1\text{ mW}$
 $\lambda: 650\text{ nm}$
EN 60825-1: 2014

22

**D**

23

24



27

26











25

Verwendete Warnhinweise und Symbole	Seite	7
Einleitung	Seite	7
Bestimmungsgemäße Verwendung	Seite	7
Lieferumfang	Seite	8
Teilebeschreibung	Seite	8
Technische Daten	Seite	8
Sicherheitshinweise	Seite	9
Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge	Seite	9
Vibrations- und Geräuschkinderung	Seite	12
Verhalten im Notfall	Seite	12
Restrisiken	Seite	13
Sicherheitshinweise für alle Sägen	Seite	13
Weitere Sicherheitshinweise für alle Sägen	Seite	14
Spezifische Sicherheitshinweise für diese Säge	Seite	15
Ergänzende Anweisungen	Seite	16
Sicherheitshinweise für Trennschleifmaschinen	Seite	16
Weitere Sicherheitshinweise für Trennschleifanwendungen	Seite	18
Ergänzende Anweisungen	Seite	19
Sicherheitshinweise für Schleifwerkzeuge	Seite	20
Sicherheitshinweise für Batterien/Akkus	Seite	21
Betrieb	Seite	21
Batterie einsetzen/wechseln	Seite	21
Grundplatte/Schutzhaube prüfen	Seite	22
Ein- und ausschalten	Seite	22
Schnitt-Tiefe vorwählen	Seite	22
Parallelanschlag montieren	Seite	23
Handhabung der Tauchsäge	Seite	23
Sägeblatt-Typen	Seite	23
Markierung Schnittlinie	Seite	23
Staubabsaugung anschließen	Seite	23
Sägeblatt wechseln	Seite	23
Laser ein- und ausschalten	Seite	24

Reinigung und Pflege	Seite	24
Reinigung	Seite	24
Wartung	Seite	25
Reparatur	Seite	25
Lagerung	Seite	25
Transport	Seite	25
Entsorgung	Seite	25
Garantie	Seite	26
Abwicklung im Garantiefall	Seite	27
Service	Seite	27
EU-Konformitätserklärung	Seite	28

Verwendete Warnhinweise und Symbole

In der Bedienungsanleitung, auf der Verpackung und auf dem Typenschild werden die folgenden Warnhinweise verwendet:

	<p>Lesen Sie die Bedienungsanleitung.</p>		<p>Schalten Sie das Produkt aus, trennen Sie es vom Stromnetz und lassen Sie das Produkt abkühlen, bevor Sie Anpassungen, Wartungs- oder Reinigungsarbeiten durchführen oder wenn das Produkt nicht verwendet wird.</p>
	<p>Warn- und Sicherheitshinweise beachten!</p>		<p>Schutzklasse II (Doppelisolierung)</p>
	<p>Risiko eines elektrischen Schlags!</p>		<p>Wechselstrom/-spannung</p>
	<p>Maximale Schnitt-Tiefe</p>		<p>Gleichstrom/-spannung</p>
	<p>Das CE-Zeichen bestätigt Konformität mit den für das Produkt zutreffenden EU-Richtlinien.</p>		<p>Sicherheitshinweise Handlungsanweisungen</p>

ELEKTRO-TAUCHSÄGE

● Einleitung

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihres neuen Produkts. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Produkt entschieden. Die Bedienungsanleitung ist Teil dieses Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Benutzen Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

● Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Elektro-Tauchsäge (nachfolgend „Produkt“ oder „Elektrowerkzeug“ genannt) eignet sich zum Sägen von Längs- und Querschnitten im Tauchsägeschnitt mit fester Auflage in folgende Materialien:

- Vollholz
- Spanplatten
- Sperrholz
- Aluminium
- Fliesen
- Gestein
- Kunststoff
- Leichtbaustoffe

Andere Verwendungen oder Veränderungen des Produkts gelten als nicht bestimmungsgemäß und können zu Risiken wie Lebensgefahr, Verletzungen und Beschädigungen führen. Für aus bestimmungswidriger Verwendung entstandene Schäden übernimmt der Hersteller keine Haftung. Das Produkt ist ausschließlich für den privaten Gebrauch bestimmt. Das Produkt ist nicht für den gewerblichen Einsatz oder für ähnliche Einsatzbereiche bestimmt.

Beachten Sie alle anwendbaren lokalen Sicherheitsvorschriften, Normen und Verordnungen. Die Verwendung von lärmenden Elektrowerkzeugen kann gemäß nationalen oder lokalen Vorschriften nur zu bestimmten Zeiten erlaubt sein.

● Lieferumfang

⚠️ WARNUNG!

- ▶ Das Produkt und die Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsrisiko!

- 1 Elektro-Tauchsäge
- 1 TCT-Sägeblatt Z89/30
- 1 Trennscheibe diamantiert
- 1 HSS-Kreissägeblatt Z89/60
- 1 HSS-Kreissägeblatt Z89/80
- 1 Parallelschlag
- 1 Absaugschlauch
- 1 Innensechskantschlüssel
- 1 Tragekoffer
- 1 Knopfzelle (Typ: CR2032)
- 1 Bedienungsanleitung

● Teilebeschreibung

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Produkts vertraut.

- 1 Vorderer Handgriff
- 2 Einschaltperre
- 3 Ein-/Aus-Schalter
- 4 Hinterer Handgriff
- 5 Netz-Ein-/Kontrollleuchte

- 6 Anschlussleitung
- 7 Grundplatte
- 8 Skala für Schnitt-Tiefe
- 9 Schnitt-Tiefenvorwahl
- 10 Parallelschlag
- 11 Parallelschlagaufnahme
- 12 Schraube für Parallelschlag
- 13 Schnittlinien-Sichtfenster

Abbildung A

- 14 Abdeckung des Batteriefachs
- 15 Anschluss zur Staubabsaugung
- 16 Spindelarreterung

Abbildung B

- 17 Klemmflansch
- 18 Spannschraube
- 19 Sägeblatt
- 20 Innensechskantschlüssel

Abbildung C

- 21 Ein-/Aus-Schalter (Laser)
- 22 Laseraustrittsöffnung

Abbildung D

- 23 Trennscheibe diamantiert
- 24 HSS-Kreissägeblatt Z89/60
- 25 HSS-Kreissägeblatt Z89/80
- 26 TCT-Sägeblatt Z89/30
- 27 Absaugschlauch

● Technische Daten

Elektro-Tauchsäge	PTS 710 B2	
Modellnummer	HG09158	VDE-Stecker
	HG09158-CH	CH-Stecker
Nennleistung	710 W	
Nennspannung	230 V~, 50 Hz (Wechselstrom)	
Leerlaufdrehzahl n/n_0	5500 min ⁻¹	
Max. Schnitt-Tiefe	27 mm	
Gewindemaß	M6	
Schutzklasse	II (Doppelisolierung)	

Geräusch- und Vibrationsinformationen

Messwert für Geräusch ermittelt entsprechend EN 62841. Der A-bewertete Geräuschpegel des Elektrowerkzeugs beträgt typischerweise:

Schalldruckpegel	$L_{PA} = 100 \text{ dB}$
Unsicherheit	$K_{PA} = 3 \text{ dB}$
Schallleistungspegel	$L_{WA} = 111 \text{ dB}$
Unsicherheit	$K_{WA} = 3 \text{ dB}$

WARNUNG!



Gehörschutz tragen!

Schwingungsgesamtwert

Sägen von Holz	$a_{h,W} = 2,2 \text{ m/s}^2$
Unsicherheit	$K = 1,5 \text{ m/s}^2$
Sägen von Metall	$a_{h,M} = 2,6 \text{ m/s}^2$
Unsicherheit	$K = 1,5 \text{ m/s}^2$

HINWEIS

- ▶ Die angegebenen Schwingungsgesamtwerte und die angegebenen Geräuschemissionswerte sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.
- ▶ Die angegebenen Schwingungsgesamtwerte und die angegebenen Geräuschemissionswerte können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

WARNUNG!

- ▶ Die Schwingungs- und Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird.

Versuchen Sie, die Belastung durch Vibrationen und Geräusche so gering wie möglich zu halten. Beispielhafte Maßnahmen zur Verringerung der Vibrationsbelastung sind das Tragen von Handschuhen beim Gebrauch des Werkzeugs und die Begrenzung der Arbeitszeit. Dabei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen (beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).



Sicherheitshinweise

● **Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge**

WARNUNG!

- ▶ **Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.** Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug.** Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.

- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen.** Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

● Vibrations- und Geräuschkürzung

Begrenzen Sie die Benutzungszeit, verwenden Sie vibrations- und geräuscharme Betriebsarten und tragen Sie persönliche Schutzausrüstung, um Vibrations- und Geräuschauswirkungen zu reduzieren.

Die folgenden Maßnahmen helfen, vibrations- und geräuschbedingte Risiken zu mindern:

- Verwenden Sie das Produkt nur gemäß seinem bestimmungsgemäßen Gebrauch und wie in diesen Anweisungen beschrieben.
- Stellen Sie sicher, dass das Produkt einwandfrei und gut gewartet ist.
- Verwenden Sie die richtigen Einsatzwerkzeuge für dieses Produkt und stellen Sie sicher, dass diese einwandfrei sind.
- Halten Sie das Produkt sicher an den Handgriffen/Griffflächen fest.
- Warten Sie das Produkt entsprechend den Anweisungen und sorgen Sie für ausreichende Schmierung (wenn anwendbar).
- Planen Sie Ihren Arbeitsablauf so, dass die Verwendung von Produkten mit hohem Vibrationswert auf einen längeren Zeitraum verteilt ist.

● Verhalten im Notfall

Machen Sie sich anhand dieser Bedienungsanleitung mit der Benutzung dieses Produkts vertraut. Prägen Sie sich die Sicherheitshinweise ein und halten Sie sich unbedingt daran. Dies hilft, Risiken und Gefahren zu vermeiden.

- Seien Sie bei der Nutzung dieses Produkts immer aufmerksam, damit Sie Gefahren frühzeitig erkennen und handeln können. Rasches Einschreiten kann schwere Verletzungen und Sachschäden vermeiden.
- Schalten Sie das Produkt bei Fehlfunktionen umgehend aus und trennen Sie es vom Netz. Lassen Sie dieses von einer qualifizierten Fachkraft überprüfen und gegebenenfalls instand setzen, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen.

● Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Produkt vorschriftsmäßig bedienen, bleibt ein potenzielles Risiko für Personen- und Sachschäden bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Produkts unter anderem auftreten:

- Gesundheitsschäden, die aus Vibrationsemissionen resultieren, falls das Produkt über einen längeren Zeitraum benutzt, nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.
- Personen- und Sachschäden hervorgerufen durch defekte Schneidwerkzeuge oder plötzlichen Einschlag eines verdeckten Objekts während des Gebrauchs.
- Verletzungsgefahr und Sachschäden verursacht durch fliegende Objekte.

HINWEIS

- ▶ Dieses Produkt erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld! Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen! Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Produkt bedient wird!

⚠️ WARNUNG!



Schalten Sie das Produkt aus, trennen Sie es vom Stromnetz und lassen Sie das Produkt abkühlen, bevor Sie Anpassungen durchführen!


⚠️ VORSICHT! VERLETZUNGSGEFAHR!



Sägeblätter können scharf sein und während des Gebrauchs heiß werden. Tragen Sie stets Schutzhandschuhe, wenn Sie mit Sägeblättern hantieren.

● Sicherheitshinweise für alle Sägen

Sägeverfahren

- a)  **GEFAHR! Kommen Sie mit Ihren Händen nicht in den Sägebereich und an das Sägeblatt.** Halten Sie mit Ihrer zweiten Hand den Zusatzgriff oder das Motorgehäuse. Wenn beide Hände die Säge halten, können diese vom Sägeblatt nicht verletzt werden.
- b) **Greifen Sie nicht unter das Werkstück.** Die Schutzhaube kann Sie unter dem Werkstück nicht vor dem Sägeblatt schützen.
- c) **Passen Sie die Schnitt-Tiefe an die Dicke des Werkstücks an.** Es sollte weniger als eine volle Zahnhöhe unter dem Werkstück sichtbar sein.
- d) **Halten Sie das zu sägende Werkstück niemals in der Hand oder über dem Bein fest. Sichern Sie das Werkstück an einer stabilen Aufnahme.** Es ist wichtig, das Werkstück gut zu befestigen, um die Gefahr von Körperkontakt, Klemmen des Sägeblattes oder Verlust der Kontrolle zu minimieren.

e) **Fassen Sie das Elektrowerkzeug nur an den isolierten Griffflächen an, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder die eigene Anschlussleitung treffen kann.** Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung setzt auch die Metallteile des Elektrowerkzeugs unter Spannung und führt zu einem elektrischen Schlag.

f) **Verwenden Sie beim Längsschneiden immer einen Anschlag oder eine gerade Kantenführung.** Dies verbessert die Schnittgenauigkeit und verringert die Möglichkeit, dass das Sägeblatt klemmt.

g) **Verwenden Sie immer Sägeblätter in der richtigen Größe und mit passender Aufnahmebohrung (z. B. sternförmig oder rund).** Sägeblätter, die nicht zu den Montageteilen der Säge passen, laufen unrund und führen zum Verlust der Kontrolle.

h) **Verwenden Sie niemals beschädigte oder falsche Sägeblatt-Unterlegscheiben oder -schrauben.** Die Sägeblatt-Unterlegscheiben und -schrauben wurden speziell für Ihre Säge konstruiert, für optimale Leistung und Betriebssicherheit.

● Weitere Sicherheitshinweise für alle Sägen

Rückschlag – Ursachen und entsprechende Sicherheitshinweise

– Ein Rückschlag ist die plötzliche Reaktion infolge eines hakenden, klemmenden oder falsch ausgerichteten Sägeblattes, die dazu führt, dass eine unkontrollierte Säge abhebt und sich aus dem Werkstück heraus in Richtung der Bedienperson bewegt;

- wenn sich das Sägeblatt in dem sich schließenden Sägespalt verhakt oder verklemmt, blockiert es, und die Motorkraft schlägt das Gerät in Richtung der Bedienperson zurück;
- wird das Sägeblatt im Sägeschnitt verdreht oder falsch ausgerichtet, können sich die Zähne der hinteren Sägeblattkante in der Oberfläche des Werkstücks verhaken, wodurch sich das Sägeblatt aus dem Sägespalt herausbewegt und die Säge in Richtung der Bedienperson zurückspringt.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs der Säge. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- a) **Halten Sie die Säge mit beiden Händen fest und bringen Sie Ihre Arme in eine Stellung, in der Sie die Rückschlagkräfte abfangen können. Halten Sie sich immer seitlich des Sägeblattes, nie das Sägeblatt in eine Linie mit Ihrem Körper bringen.** Bei einem Rückschlag kann die Kreissäge rückwärts springen, jedoch kann die Bedienperson durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlagkräfte beherrschen.
- b) **Falls das Sägeblatt verklemmt oder Sie die Arbeit unterbrechen, schalten Sie die Säge aus und halten Sie sie im Werkstoff ruhig, bis das Sägeblatt zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie nie, die Säge aus dem Werkstück zu entfernen oder sie rückwärts zu ziehen, solange das Sägeblatt sich bewegt, sonst kann ein Rückschlag erfolgen.** Ermitteln und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen des Sägeblattes.

- c) **Wenn Sie eine Säge, die im Werkstück steckt, wieder starten wollen, zentrieren Sie das Sägeblatt im Sägespalt und überprüfen Sie, ob die Sägezähne nicht im Werkstück verhakt sind.** Klemmt das Sägeblatt, kann es sich aus dem Werkstück heraus bewegen oder einen Rückschlag verursachen, wenn die Säge erneut gestartet wird.
- d) **Stützen Sie große Platten ab, um das Risiko eines Rückschlags durch ein klemmendes Sägeblatt zu vermindern.** Große Platten können sich unter ihrem Eigengewicht durchbiegen. Platten müssen auf beiden Seiten abgestützt werden, sowohl in der Nähe des Sägespalts als auch an der Kante.
- e) **Verwenden Sie keine stumpfen oder beschädigten Sägeblätter.** Sägeblätter mit stumpfen oder falsch ausgerichteten Zähnen verursachen durch einen zu engen Sägespalt eine erhöhte Reibung, Klemmen des Sägeblattes und Rückschlag.
- f) **Ziehen Sie vor dem Sägen die Schnitt-Tiefen und Schnitt-Winkeleinstellungen fest.** Wenn sich während des Sägens die Einstellungen verändern, kann sich das Sägeblatt verklemmen und ein Rückschlag auftreten.
- g) **Seien Sie besonders vorsichtig beim Sägen in bestehende Wände oder andere nicht einsehbare Bereiche.** Das eintauchende Sägeblatt kann beim Sägen in verborgene Objekte blockieren und einen Rückschlag verursachen.

● Spezifische Sicherheits-hinweise für diese Säge

Funktion der Schutzhaube

- a) **Überprüfen Sie vor jeder Benutzung, ob die Schutzhaube einwandfrei schließt. Verwenden Sie die Säge nicht, wenn die Schutzhaube nicht frei beweglich ist und sich nicht sofort schließt. Klemmen oder binden Sie die Schutzhaube niemals fest; dadurch wäre das Sägeblatt ungeschützt.** Sollte die Säge unbeabsichtigt zu Boden fallen, kann die Schutzhaube verbogen werden. Stellen Sie sicher, dass die Schutzhaube sich frei bewegt und bei allen Schnittwinkeln und -tiefen weder Sägeblatt noch andere Teile berührt.
- b) **Überprüfen Sie Zustand und Funktion der Feder für die Schutzhaube. Lassen Sie die Säge vor dem Gebrauch warten, wenn Schutzhaube und Feder nicht einwandfrei arbeiten.** Beschädigte Teile, klebrige Ablagerungen oder Anhäufungen von Spänen lassen die untere Schutzhaube verzögert arbeiten.
- c) **Sichern Sie beim „Tauchschnitt“, der nicht rechtwinklig ausgeführt wird, die Grundplatte der Säge gegen seitliches Verschieben.** Ein seitliches Verschieben kann zum Klemmen des Sägeblattes und damit zum Rückschlag führen.
- d) **Legen Sie die Säge nicht auf der Werkbank oder dem Boden ab, ohne dass die Schutzhaube das Sägeblatt bedeckt.** Ein ungeschütztes, nachlaufendes Sägeblatt bewegt die Säge entgegen der Schnittrichtung und sägt, was ihm im Weg ist. Beachten Sie dabei die Nachlaufzeit der Säge.

● Ergänzende Anweisungen

- Verwenden Sie keine Schleifscheiben.
- Verwenden Sie nur Sägeblätter mit Durchmessern entsprechend den Aufschriften auf der Säge.
- Beim Bearbeiten von Holz oder Materialien, bei denen gesundheitsgefährdender Staub entsteht, ist das Gerät an eine passende, geprüfte Absaugvorrichtung anzuschließen.
- Tragen Sie beim Sägen von Holz eine Staubschutzmaske.
- Verwenden Sie nur empfohlene Sägeblätter.
- Tragen Sie immer einen Gehörschutz.
- Vermeiden Sie ein Überhitzen der Sägezahnspitzen.
- Vermeiden Sie beim Sägen von Kunststoff ein Schmelzen des Kunststoffs.
- Verwenden Sie das richtige Sägeblatt entsprechend dem zu sägenden Werkstoff.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller festgelegte Sägeblätter, die, falls sie zum Schneiden von Holz oder ähnlichen Werkstoffen vorgesehen sind, EN 847-1 entsprechen.
- Werkzeuge dürfen nur von ausgebildeten und erfahrenen Personen, die den Umgang mit Werkzeugen beherrschen, benutzt werden.
- Kreissägeblätter mit gerissenen Körpern müssen ausgemustert werden (Instandsetzung ist nicht zulässig).
- Die auf dem Werkzeug angegebene Höchstdrehzahl darf nicht überschritten werden. Soweit angegeben, muss der Drehzahlbereich eingehalten werden.

Kreissägeblätter (Symbole)

⚠️ WARNUNG!



Schutzhandschuhe tragen!



Atemschutz tragen!



Schutzbrille tragen!

⚠️ WARNUNG!



Gehörschutz tragen!

● Sicherheitshinweise für Trennschleifmaschinen

- Die zum Elektrowerkzeug gehörende Schutzhaube muss sicher angebracht und so eingestellt sein, dass ein Höchstmaß an Sicherheit erreicht wird, d. h. der kleinstmögliche Teil des Schleifkörpers zeigt offen zur Bedienperson.** Halten Sie und in der Nähe befindliche Personen sich außerhalb der Ebene der rotierenden Schleifscheibe auf. Die Schutzhaube soll die Bedienperson vor Bruchstücken und zufälligem Kontakt mit dem Schleifkörper schützen.
- Verwenden Sie ausschließlich diamantbesetzte Trennscheiben für Ihr Elektrowerkzeug.** Nur weil Sie das Zubehör an Ihrem Elektrowerkzeug befestigen können, garantiert das keine sichere Verwendung.
- Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstdrehzahl.** Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.
- Schleifkörper dürfen nur für die empfohlenen Einsatzmöglichkeiten verwendet werden.**

Zum Beispiel: Schleifen Sie nie mit der Seitenfläche einer Trennscheibe.

Trennscheiben sind zum Materialabtrag mit der Kante der Scheibe bestimmt. Seitliche Krafteinwirkung auf diese Schleifkörper kann sie zerbrechen.

- e) **Verwenden Sie immer unbeschädigte Spannflansche in der richtigen Größe und Form für die von Ihnen gewählte Schleifscheibe.** Geeignete Flansche stützen die Schleifscheibe und verringern so die Gefahr eines Schleifscheibenbruchs.
- f) **Verwenden Sie keine abgenutzten Schleifscheiben von größeren Elektrowerkzeugen.** Schleifscheiben für größere Elektrowerkzeuge sind nicht für die höheren Drehzahlen von kleineren Elektrowerkzeugen ausgelegt und können brechen.
- g) **Außendurchmesser und Dicke des Einsatzwerkzeugs müssen den Maßangaben Ihres Elektrowerkzeugs entsprechen.** Falsch bemessene Einsatzwerkzeuge können nicht ausreichend abgeschirmt oder kontrolliert werden.
- h) **Schleifscheiben und Flansche müssen genau auf die Schleifspindel Ihres Elektrowerkzeugs passen.** Einsatzwerkzeuge, die nicht genau auf die Schleifspindel des Elektrowerkzeugs passen, drehen sich ungleichmäßig, vibrieren sehr stark und können zum Verlust der Kontrolle führen.
- i) **Verwenden Sie keine beschädigten Schleifscheiben.** Kontrollieren Sie vor jeder Verwendung die Schleifscheiben auf Absplitterungen und Risse. Wenn das Elektrowerkzeug oder die Schleifscheibe herunterfällt, überprüfen Sie, ob es/sie beschädigt ist, oder verwenden Sie eine unbeschädigte Schleifscheibe. Wenn Sie die Schleifscheibe kontrolliert und eingesetzt haben, halten Sie und in der Nähe befindliche Personen sich außerhalb der Ebene der rotierenden Schleifscheibe auf und lassen Sie das Gerät eine Minute lang mit Höchstdrehzahl laufen. Beschädigte Schleifscheiben brechen meist in dieser Testzeit.
- j) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Verwenden Sie je nach Anwendung Vollgesichtsschutz, Augenschutz oder Schutzbrille. Soweit angemessen, tragen Sie Staubmaske, Gehörschutz, Schutzhandschuhe oder Spezialschürze, die kleine Schleif- und Materialpartikel von Ihnen fernhält.** Die Augen sollen vor herumfliegenden Fremdkörpern geschützt werden, die bei verschiedenen Anwendungen entstehen. Staub- oder Atemschutzmaske müssen den bei der Anwendung entstehenden Staub filtern. Wenn Sie lange lautem Lärm ausgesetzt sind, können Sie einen Hörverlust erleiden.
- k) **Achten Sie bei anderen Personen auf sicheren Abstand zu Ihrem Arbeitsbereich. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss persönliche Schutzausrüstung tragen.** Bruchstücke des Werkstücks oder gebrochener Einsatzwerkzeuge können wegfiegen und Verletzungen auch außerhalb des direkten Arbeitsbereichs verursachen.
- l) **Halten Sie das Gerät nur an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.** Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- m) **Halten Sie das Netzkabel von sich drehenden Einsatzwerkzeugen fern.** Wenn Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren, kann das Netzkabel durchtrennt oder erfasst werden und Ihre Hand oder Ihr Arm in das sich drehende Einsatzwerkzeug geraten.

- n) **Legen Sie das Elektrowerkzeug niemals ab, bevor das Einsatzwerkzeug völlig zum Stillstand gekommen ist.** Das sich drehende Einsatzwerkzeug kann in Kontakt mit der Ablagefläche geraten, wodurch Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren können.
- o) **Lassen Sie das Elektrowerkzeug nicht laufen, während Sie es tragen.** Ihre Kleidung kann durch zufälligen Kontakt mit dem sich drehenden Einsatzwerkzeug erfasst werden, und das Einsatzwerkzeug sich in Ihren Körper bohren.
- p) **Reinigen Sie regelmäßig die Lüftungsschlitze Ihres Elektrowerkzeugs.** Das Motorgebläse zieht Staub in das Gehäuse, und eine starke Ansammlung von Metallstaub kann elektrische Gefahren verursachen.
- q) **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht in der Nähe brennbarer Materialien.** Funken können diese Materialien entzünden.
- r) **Verwenden Sie keine Einsatzwerkzeuge die flüssige Kühlmittel erfordern.** Die Verwendung von Wasser oder anderen flüssigen Kühlmitteln kann zu einem elektrischen Schlag führen.

● Weitere Sicherheitshinweise für Trennschleifanwendungen

Rückschlag und entsprechende Sicherheitshinweise

Rückschlag ist die plötzliche Reaktion infolge einer hakenden oder blockierten drehenden Schleifscheibe. Verhaken oder Blockieren führt zu einem abrupten Stopp des rotierenden Einsatzwerkzeugs.

Dadurch wird ein unkontrolliertes Elektrowerkzeug gegen die Drehrichtung des Einsatzwerkzeugs an der Blockierstelle beschleunigt.

Wenn z. B. eine Schleifscheibe im Werkstück hakt oder blockiert, kann sich die Kante der Schleifscheibe, die in das Werkstück eintaucht, verfangen und dadurch die Schleifscheibe ausbrechen oder einen Rückschlag verursachen. Die Schleifscheibe bewegt sich dann auf die Bedienperson zu oder von ihr weg, je nach Drehrichtung der Scheibe an der Blockierstelle. Hierbei können Schleifscheiben auch brechen.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeugs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- a) **Halten Sie das Elektrowerkzeug gut fest und bringen Sie Ihren Körper und Ihre Arme in eine Position, in der Sie die Rückschlagkräfte abfangen können.** Verwenden Sie immer den Zusatzgriff, falls vorhanden, um die größtmögliche Kontrolle über Rückschlagkräfte oder Reaktionsmomente beim Hochlauf zu haben. Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlag- und Reaktionskräfte beherrschen.
- b) **Bringen Sie Ihre Hand nie in die Nähe sich drehender Einsatzwerkzeuge.** Das Einsatzwerkzeug kann sich beim Rückschlag über Ihre Hand bewegen.
- c) **Meiden Sie den Bereich vor und hinter der rotierenden Trennscheibe.** Der Rückschlag treibt das Elektrowerkzeug in die Richtung entgegengesetzt zur Bewegung der Schleifscheibe an der Blockierstelle.
- d) **Arbeiten Sie besonders vorsichtig im Bereich von Ecken, scharfen Kanten usw. Verhindern Sie, dass Einsatzwerkzeuge vom Werkstück zurückprallen und verklemmen.** Das rotierende Einsatzwerkzeug neigt bei Ecken, scharfen Kanten oder wenn es abprallt dazu, sich zu verklemmen. Dies verursacht einen Kontrollverlust oder Rückschlag.

e) **Verwenden Sie kein Ketten- oder gezähntes Sägeblatt sowie keine segmentierte Diamantscheibe mit mehr als 10 mm breiten Schlitzten.** Solche Einsatzwerkzeuge verursachen einen Rückschlag oder den Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug.

f) **Vermeiden Sie ein Blockieren der Trennscheibe oder zu hohen Anpressdruck. Führen Sie keine übermäßig tiefen Schnitte aus.** Eine Überlastung der Trennscheibe erhöht deren Beanspruchung und die Anfälligkeit zum Verkanten oder Blockieren und damit die Möglichkeit eines Rückschlags oder Schleifkörperbruchs.

g) **Falls die Trennscheibe verklemmt oder Sie die Arbeit unterbrechen, schalten Sie das Gerät aus und halten Sie es ruhig, bis die Scheibe zum Stillstand gekommen ist.** Versuchen Sie nie, die noch laufende Trennscheibe aus dem Schnitt zu ziehen, sonst kann ein Rückschlag erfolgen. Ermitteln und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen.

h) **Schalten Sie das Elektrowerkzeug nicht wieder ein, solange es sich im Werkstück befindet.**

i) **Lassen Sie die Trennscheibe erst ihre volle Drehzahl erreichen, bevor Sie den Schnitt vorsichtig fortsetzen.** Anderenfalls kann die Scheibe verhaken, aus dem Werkstück springen oder einen Rückschlag verursachen.

j) **Stützen Sie Platten oder große Werkstücke ab, um das Risiko eines Rückschlags durch eine eingeklemmte Trennscheibe zu vermindern.** Große Werkstücke können sich unter ihrem eigenen Gewicht durchbiegen. Das Werkstück muss auf beiden Seiten der Scheibe abgesetzt werden, und zwar sowohl in der Nähe des Trennschnitts als auch an der Kante.

k) **Seien Sie besonders vorsichtig bei „Taschenschnitten“ in bestehende Wände oder andere nicht einsehbare Bereiche.** Die eintauchende Trennscheibe kann beim Schneiden in Gas- oder Wasserleitungen, elektrische Leitungen oder andere Objekte einen Rückschlag verursachen.

● Ergänzende Anweisungen

Zulässige Trennscheibenkonstruktionen

Diamantbesetzte, Scheibendurchmesser 89 mm, Scheibendicke max. 1,8 mm

- Tragen Sie immer eine Staubschutzmaske!
- Tragen Sie immer einen Gehörschutz!

Originalzubehör/-zusatzgeräte

- Benutzen Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in der Bedienungsanleitung angegeben sind bzw. deren Aufnahme mit dem Gerät kompatibel ist.

Trennsägeblatt (Symbole)

⚠ WARNUNG!



Gehörschutz tragen!



Schutzbrille tragen!



Sicherheitsschuhe tragen!



Schutzhandschuhe tragen!



Atemschutz tragen!



Nicht zulässig für Nassschleifen!



Zugelassener Durchmesser der Werkzeuge

WARNUNG!



Nicht zulässig für Seitenschleifen

● **Sicherheitshinweise für Schleifwerkzeuge**

a) **Allgemeines**

Schleifwerkzeuge sind bruchempfindlich, daher ist äußerste Sorgfalt beim Umgang mit Schleifwerkzeugen erforderlich. Die Verwendung von beschädigten, falsch aufgespannten oder eingesetzten Schleifwerkzeugen ist gefährlich und kann zu schwerwiegenden Verletzungen führen.

b) **Handhabung, Transport und Lagerung**

Schleifwerkzeuge sind mit Sorgfalt zu behandeln und zu transportieren. Schleifwerkzeuge sind so zu lagern, dass sie keinen mechanischen Beschädigungen und schädigenden Umwelteinflüssen ausgesetzt sind.

Vermeiden Sie Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

- Kontrollieren Sie regelmäßig den Zustand von Gerät, Netzkabel und dem Netzstecker. Nehmen Sie Geräte mit derart beschädigten Teilen nicht mehr in Betrieb. Öffnen Sie niemals das Gerät. Beschädigte Geräte, Netzanschlussleitung oder Netzstecker bedeuten Lebensgefahr durch elektrischen Schlag. Lassen Sie Reparatur oder Austauscharbeiten nur von der Servicestelle oder einer Elektrofachkraft durchführen.
- Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn es feucht ist, und auch nicht in feuchter Umgebung.
- Schließen Sie, wenn Sie im Freien arbeiten, das Gerät über einen Fehlerstrom (FI)-Schutzschalter mit maximal 30 mA Auslösestrom an. Verwenden Sie nur ein für den Außenbereich zugelassenes Verlängerungskabel.

HINWEIS

- ▶ Halten Sie das Netzkabel stets vom Wirkungskreis des Produkts fern und führen Sie es nach hinten vom Produkt weg.

WARNUNG!

Schützen Sie sich vor Laserstrahlung!



LASER 2



$P_{\max.} < 1 \text{ mW}$ • $\lambda 650 \text{ nm}$

EN 60825-1:2014

Das Gerät enthält einen Klasse 2 Laser

- ▶ Richten Sie den Laser nie auf Personen oder Tiere.
- ▶ Blicken Sie nie direkt in den Laser. Der Laser kann Augenschäden hervorrufen.
- ▶ Richten Sie den Laserstrahl nicht auf stark reflektierende Materialien. Gefahr durch reflektierendes Licht.
- ▶ Jede Einstellung zur Verstärkung des Laserstrahls ist verboten. Es besteht Verletzungsrisiko!
- ▶ Für Schäden durch Manipulation an der Lasereinrichtung sowie Nichtbefolgen der Sicherheitshinweise wird keine Haftung übernommen.
- ▶ Vorsicht, wenn andere als die hier angegebenen Bedienungs- oder Justiereinrichtungen benutzt oder andere Verfahrensweisen ausgeführt werden, kann dies zu gefährlicher Strahlungsexposition führen.

HINWEIS

- ▶ Wird das Produkt nicht entsprechend der Bedienungsanleitung des Herstellers benutzt, kann der vorgesehene Schutz beeinträchtigt sein.

● Sicherheitshinweise für Batterien/Akkus

⚠ LEBENSGEFAHR! Halten Sie Batterien/Akkus außer Reichweite von Kindern. Suchen Sie im Falle eines Verschluckens sofort einen Arzt auf!



EXPLOSIONSGEFAHR! Laden Sie nicht aufladbare Batterien niemals wieder auf. Schließen Sie Batterien/Akkus nicht kurz und/oder öffnen Sie diese nicht. Überhitzung, Brandgefahr oder Platzen können die Folge sein.

- Werfen Sie Batterien/Akkus niemals in Feuer oder Wasser.
- Setzen Sie Batterien/Akkus keiner mechanischen Belastung aus.

Risiko des Auslaufens von Batterien/Akkus

- Vermeiden Sie extreme Bedingungen und Temperaturen, die auf Batterien/Akkus einwirken können, z. B. auf Heizkörpern/direkte Sonneneinstrahlung.
- Wenn Batterien/Akkus ausgelaufen sind, vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen und Schleimhäuten mit den Chemikalien! Spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit klarem Wasser und suchen Sie einen Arzt auf!



SCHUTZHANDSCHUHE TRAGEN!

Ausgelaufene oder beschädigte Batterien/Akkus können bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen. Tragen Sie deshalb in diesem Fall geeignete Schutzhandschuhe.

- Im Falle eines Auslaufens der Batterien/Akkus entfernen Sie diese sofort aus dem Produkt, um Beschädigungen zu vermeiden.
- Entfernen Sie Batterien/Akkus, wenn das Produkt längere Zeit nicht verwendet wird.

Risiko von Produktschäden

- Verwenden Sie ausschließlich den angegebenen Batterietyp/Akkutyp!
- Setzen Sie Batterien/Akkus gemäß der Polaritätskennzeichnung (+) und (-) an Batterie/Akku und des Produkts ein.
- Reinigen Sie Kontakte an Batterie/Akku und im Batteriefach vor dem Einlegen mit einem trockenen, fusselfreien Tuch oder Wattestäbchen!
- Entfernen Sie erschöpfte Batterien/Akkus umgehend aus dem Produkt.

● Betrieb

● Batterie einsetzen/wechseln

1. Öffnen Sie die Abdeckung des Batteriefachs **14** mit einem passenden Kreuzschlitzschraubendreher.
2. Entnehmen Sie ggf. die verbrauchte Batterie.
3. Setzen Sie eine neue 3-V-Knopfzelle (Typ CR2032) gemäß Polung ein. Schrauben Sie die Abdeckung des Batteriefachs wieder fest.



VORSICHT!

- ▶ Wenn andere als die hier angegebenen Bedienungs- oder Justiereinrichtungen benutzt, oder andere Verfahrensweisen aus geführt werden, kann dies zu gefährlicher Strahlungsexposition führen.

HINWEIS

- ▶ Das Produkt ist mit einer Netz-Ein-/Kontrollleuchte **5** ausgestattet. Die Netz-Ein-/Kontrollleuchte leuchtet grün, sobald das Produkt an das Stromnetz angeschlossen wird. So signalisiert die Netz-Ein-/Kontrollleuchte, dass das Produkt unter Spannung steht.

● Grundplatte/Schutzhaube prüfen

⚠️ **WARNUNG! VERLETZUNGSRISIKO!**



Bevor Sie Arbeiten am Produkt durchführen, ziehen Sie stets den Netzstecker aus der Steckdose.

- Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch die Leichtgängigkeit/Beweglichkeit der Grundplatte [7].
- Betätigen Sie die Einschaltsperr [2] und halten Sie sie in dieser in Position. Senken Sie die Tauchsäge ab. Damit prüfen Sie die Funktion der Grundplatte. Die Grundplatte muss leicht bewegbar sein und darf nicht klemmen.
- Nach dem Loslassen muss die Grundplatte leichtgängig und von selbst in die Ausgangsposition zurückspringen.

● Ein- und ausschalten

Einschalten

1. Betätigen Sie die Einschaltsperr [2] und halten Sie sie in dieser Position.
2. Betätigen Sie den Ein-/Aus-Schalter [3]. Nachdem das Produkt angelaufen ist, können Sie die Einschaltsperr wieder loslassen.

Ausschalten

- Lassen Sie den Ein-/Aus-Schalter [3] los.

⚠️ **VORSICHT! VERLETZUNGSRISIKO!**



Tragen Sie immer Schutzhandschuhe, wenn Sie das Produkt handhaben oder damit arbeiten.

⚠️ **VORSICHT! RISIKO VON PERSONEN- UND SACHSCHÄDEN!**

- ▶ Tragen Sie beim Hantieren mit dem Sägeblatt Handschuhe. So vermeiden Sie Schnittverletzungen.
- ▶ Verwenden Sie keine stumpfen, rissigen, verbogenen oder beschädigten Sägeblätter.
- ▶ Prüfen Sie vor dem Sägen das Werkstück auf verborgene Fremdkörper wie Nägel oder Schrauben. Entfernen Sie diese.
- ▶ Setzen Sie stets das passende Sägeblatt ein.
- ▶ Sichern Sie das Werkstück mit Hilfe von Spannvorrichtungen an der Werkbank.
- ▶ Wenden Sie nur soviel Druck an, wie zum Sägen gerade notwendig ist. Bei übermäßigem Druck kann das Sägeblatt verbiegen und brechen.
- ▶ Schalten Sie das Produkt sofort aus, wenn das Sägeblatt verklemmt. Spreizen Sie den Sägeschnitt und ziehen Sie das Sägeblatt vorsichtig heraus.
- ▶ Stellen Sie sich beim Arbeiten immer seitlich zum Produkt.
- ▶ Sorgen Sie für eine Belüftung des Arbeitsplatzes.
- ▶ Vermeiden Sie die Überbeanspruchung des Produkts während der Arbeit.

● Schnitt-Tiefe vorwählen

HINWEIS

- ▶ Wir empfehlen, die Schnitt-Tiefe möglichst ca. 2 mm größer als die Materialstärke zu wählen. Dadurch erzielen Sie einen sauberen Schnitt.

- Lösen Sie den Schnellspannhebel der Schnitt-Tiefenvorwahl **9**.
- Stellen Sie die gewünschte Schnitt-Tiefe an der Skala **8** ein.
- Klemmen Sie den Schnellspannhebel wieder fest.

● Parallelanschlag montieren

- Lösen Sie die Schraube für den Parallelanschlag **12** an der Grundplatte **7**.
- Setzen Sie den Parallelanschlag **10** in die Parallelanschlagaufnahme **11** ein.
- Drehen Sie die Schraube für den Parallelanschlag wieder fest.

● Handhabung der Tauchsäge

- Produkt auf das Material setzen. Richten Sie das Produkt ggf. am Parallelanschlag **10** oder an einer aufgezeichneten Linie aus.
- Betätigen Sie die Einschaltsperrle **2** und halten Sie sie in dieser in Position. Betätigen Sie den Ein-/Aus-Schalter **3**.
- Drücken Sie das Produkt nach vorne, damit sich die Tauchsäge absenkt. Sie können die Einschaltsperrle nun loslassen.
- Sägen Sie mit mäßigem Druck.

● Sägeblatt-Typen

Die mitgelieferten Sägeblatt-Typen decken die gängigsten Anwendungsbereiche ab:

Typ/Beschreibung	Anwendung
HSS-Kreissägeblatt 24 Z89/60 Ø 89 mm 60-Zähne	<input type="checkbox"/> Weichholz <input type="checkbox"/> Weichmetalle
HSS-Kreissägeblatt 25 Z89/80 Ø 89 mm 80-Zähne	<input type="checkbox"/> Weichholz <input type="checkbox"/> Weichmetalle
Trennscheibe diamantiert 23 Z89 Ø 89 mm	<input type="checkbox"/> Keramik <input type="checkbox"/> Gestein

Typ/Beschreibung	Anwendung
TCT-Sägeblatt 26 Z89/30 Ø 89 mm30-Zähne	<input type="checkbox"/> Holz <input type="checkbox"/> Kunststoff

● Markierung Schnittlinie

- Das Schnittlinien-Sichtfenster dient der präzisen Führung des Produkts an der auf dem Werkstück aufgebrachten Schnittlinie.
- Für einen maßgenauen Schnitt setzen Sie das Produkt so auf das Werkstück, dass die Schnittmarkierung im Schnittlinien-Sichtfenster **13** erscheint.

● Staubabsaugung anschließen

HINWEIS


- Schließen Sie bei längerem Bearbeiten von Holz und insbesondere wenn Materialien bearbeitet werden, bei denen gesundheitsgefährdende Stäube entstehen, das Produkt an eine für das Material geeignete externe Staubabsaugvorrichtung an.
- Kontrollieren Sie die korrekte Befestigung der Staubabsaugung.
- Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung der Staubabsaugvorrichtung.
- Beachten Sie in Ihrem Land gültige Vorschriften für die zu bearbeitenden Materialien.
- Schieben Sie den Absaugschlauch **27** auf den Anschluss zur Staubabsaugung **15** und verriegeln Sie diesen.
- Schließen Sie eine zugelassene Staub- und Spanabsaugung an den Absaugschlauch an.

● Sägeblatt wechseln

⚠️ WARNUNG! VERLETZUNGSRISIKO!



Bevor Sie Arbeiten am Produkt durchführen, ziehen Sie stets den Netzstecker aus der Steckdose.

1. Betätigen Sie die Spindelarreterierung **16**. Lösen Sie mit dem Innensechskantschlüssel **20** die Spanschraube **18** (zum Öffnen im Uhrzeigersinn drehen). Nehmen Sie die Spanschraube **18** und den Klemmflansch **17** ab (siehe auch Abb. B).
2. Setzen Sie die Schnitt-Tiefe auf die maximale Position.
3. Betätigen Sie die Einschaltsperrle **2** und halten Sie sie in dieser in Position. Schwenken Sie die Grundplatte **7** nach oben.
4. Nehmen Sie das Sägeblatt **19** ab.
5. Einbau des Sägeblattes entsprechend in umgekehrter Reihenfolge wie oben beschrieben vornehmen.
6. Betätigen Sie die Spindelarreterierung (bis sie einrastet) und ziehen Sie mit dem Innensechskantschlüssel die Spanschraube fest.
 - Der Pfeil auf dem Sägeblatt muss mit dem Drehrichtungspfeil  (Laufrichtung, am Produkt markiert) übereinstimmen.

● Laser ein- und ausschalten

Einschalten

- Betätigen Sie den Ein-/Aus-Schalter (Laser) **21**.

Ausschalten

- Betätigen Sie den Ein-/Aus-Schalter (Laser) **21** erneut.

HINWEIS

- ▶ Sollten die Batterie verbraucht sein, ersetzen Sie sie durch eine neue 3-V-Knopfzelle (Typ CR2032).
 - ▶ Lassen Sie die Kohlebürsten durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzen.
- Halten Sie den Bereich um die Schutzhaube stets sauber. Entfernen Sie Staub und Späne mit einem Pinsel oder durch Druckluft.

⚠ WARNUNG!

- ▶ Lassen Sie den Austausch des Netzsteckers oder der Anschlussleitung immer vom Hersteller des Produkts oder seinem Kundendienst ausführen. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Produkts erhalten bleibt.

● Reinigung und Pflege

⚠ WARNUNG!



- Schalten Sie das Produkt aus, trennen Sie es vom Stromnetz und lassen Sie das Produkt abkühlen, bevor Sie Inspektions-, Wartungs- oder Reinigungsarbeiten durchführen!

● Reinigung

- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Innere des Produkts gelangen.
- Halten Sie das Produkt stets sauber, trocken und frei von Öl oder Schmierfetten. Entfernen Sie Staub nach jedem Gebrauch und vor der Lagerung.
- Regelmäßige ordentliche Reinigung hilft einen sicheren Gebrauch sicherzustellen und verlängert die Lebensdauer des Produkts.
- Reinigen Sie das Produkt mit einem trockenen Tuch. Verwenden Sie für schwer zugängliche Stellen eine weiche Bürste.

HINWEIS

- ▶ Verwenden Sie keine chemischen, alkalischen, schmirgelnde oder andere aggressive Reinigungs- oder Desinfektionsmittel, um das Produkt zu reinigen, da diese die Oberflächen beschädigen können.

● **Wartung**

- Das Produkt ist wartungsfrei.
- Überprüfen Sie das Produkt und Zubehörteile (z. B. Sägeblätter) vor und nach jeder Benutzung auf Verschleiß und Beschädigungen. Tauschen Sie diese gegebenenfalls wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben gegen neue aus.
Beachten Sie dabei die technischen Anforderungen (siehe „Technische Daten“).
- Überprüfen Sie Abdeckungen und Schutzeinrichtungen auf Beschädigungen und korrekten Sitz. Tauschen Sie diese gegebenenfalls aus.
- Wechseln Sie ein stumpfes, verbogenes oder anderweitig beschädigtes Sägeblatt aus.

● **Reparatur**

- Im Inneren dieses Produkts befinden sich keine Teile, die vom Benutzer repariert werden können. Wenden Sie sich an eine qualifizierte Fachkraft, um das Produkt überprüfen und instand setzen zu lassen.

● **Lagerung**

- Reinigen Sie das Produkt (siehe „Reinigung“).
- Lagern Sie das Produkt und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen, frostfreiem und gut belüftetem Ort.
- Lagern Sie das Produkt stets an einem für Kinder unzugänglichen Ort.
- Lagern Sie das Produkt im Tragekoffer.

● **Transport**

- Transportieren Sie das Produkt im Tragekoffer.
- Schützen Sie das Produkt gegen Schläge und starke Vibrationen, die insbesondere beim Transport in Fahrzeugen auftreten.
- Sichern Sie das Produkt gegen Verrutschen und Kippen.

● **Entsorgung**

Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die Sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können.



Beachten Sie die Kennzeichnung der Verpackungsmaterialien bei der Abfalltrennung, diese sind gekennzeichnet mit Abkürzungen (a) und Nummern (b) mit folgender Bedeutung: 1-7: Kunststoffe/20-22: Papier und Pappe/80-98: Verbundstoffe.

Produkt:



Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Produkts erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Gerät entsorgen

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass dieses Gerät am Ende der Nutzungszeit nicht über den Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Das Gerät ist bei eingerichteten Sammelstellen, Wertstoffhöfen oder Entsorgungsbetrieben abzugeben. Zudem sind Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sowie Vertreiber von Lebensmitteln zur Rücknahme verpflichtet. LIDL bietet Ihnen Rückgabemöglichkeiten direkt in den Filialen und Märkten an. Rückgabe und Entsorgung sind für Sie kostenfrei. Beim Kauf eines Neugerätes haben Sie das Recht, ein entsprechendes Altgerät unentgeltlich zurückzugeben.

Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, unabhängig vom Kauf eines Neugerätes, unentgeltlich (bis zu drei) Altgeräte abzugeben, die in keiner Abmessung größer als 25 cm sind.

Bitte löschen Sie vor der Rückgabe alle personenbezogenen Daten.

Bitte entnehmen Sie vor der Rückgabe Batterien oder Akkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können und führen diese einer separaten Sammlung zu.

Defekte oder verbrauchte Batterien/Akkus müssen gemäß Richtlinie 2006/66/EG und deren Änderungen recycelt werden. Geben Sie Batterien/Akkus und/oder das Produkt über die angebotenen Sammeleinrichtungen zurück.



Umweltschäden durch falsche Entsorgung der Batterien/Akkus!

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf Batterien oder Akkus bedeutet, dass Sie Batterien und Akkus nicht im Hausmüll entsorgen dürfen.

Entnehmen Sie die Batterien/den Akku-Pack aus dem Produkt vor der Entsorgung.

Diese können giftige Schwermetalle enthalten und unterliegen der Sondermüllbehandlung.

Die chemischen Symbole der Schwermetalle sind wie folgt: Cd = Cadmium, Hg = Quecksilber, Pb = Blei.

Sie sind gesetzlich verpflichtet, alte Batterien und Akkus nach Gebrauch zurückzugeben. Geben Sie deshalb verbrauchte Batterien und Akkus kostenfrei im Handelsgeschäft z. B. in Ihrer LIDL Filiale oder bei einer kommunalen Sammelstelle ab.

Batterien und Akkus können Stoffe enthalten, die schädlich für die menschliche Gesundheit und Umwelt sind. Nur bei einer getrennten Sammlung und Verwertung von alten Batterien und Akkus können die negativen Auswirkungen vermieden werden.

Seien Sie besonders vorsichtig beim Umgang mit lithiumhaltigen Batterien und Akkus, da bei unsachgemäßer Verwendung eine erhöhte Brandgefahr besteht. Kleben Sie dazu die Pole ab, um einen äußeren Kurzschluss zu vermeiden.

Nutzen Sie Batterien mit langer Lebensdauer oder Akkus, um die Entstehung von Abfällen aus Alt-Batterien zu verringern. Beachten Sie die Anweisungen zum Lagern, und vermeiden Sie das vollständige Ent- und Aufladen des Akkus, um die Lebensdauer zu verlängern.

Darüber hinaus sollten Sie Batterien oder Elektro- und Elektronikgeräte mit Batterien oder Akkus nicht im öffentlichen Raum zurücklassen, um eine Vermüllung zu vermeiden. Prüfen Sie Möglichkeiten, Batterien einer Wiederverwendung zuzuführen, anstatt diese zu entsorgen, beispielsweise durch Instandsetzung der Batterie.

● Garantie

Das Produkt wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien hergestellt und vor der Auslieferung sorgfältig geprüft. Im Falle von Material- oder Herstellungsfehlern haben Sie gegenüber dem Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte. Ihre gesetzlichen Rechte werden in keiner Weise durch unsere unten aufgeführte Garantie eingeschränkt.

Die Garantie für dieses Produkt beträgt 3 Jahre ab Kaufdatum. Die Garantiezeit beginnt mit dem Kaufdatum. Bewahren Sie den Originalkaufbeleg an einem sicheren Ort auf, da dieses Dokument als Nachweis des Kaufs erforderlich ist.

Alle Schäden oder Mängel, die bereits zum Zeitpunkt des Kaufs vorhanden sind, müssen unverzüglich nach dem Auspacken des Produkts gemeldet werden.

Sollte das Produkt innerhalb von 3 Jahren ab Kaufdatum einen Material- oder Herstellungsfehler aufweisen, werden wir es – nach unserer Wahl – kostenlos für Sie reparieren oder ersetzen. Die Garantiezeit verlängert sich durch einen stattgegebenen Gewährleistungsanspruch nicht. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile.

Diese Garantie erlischt, wenn das Produkt beschädigt oder unsachgemäß verwendet oder gewartet wurde.

Die Garantie deckt Material- und Herstellungsfehler ab. Diese Garantie erstreckt sich weder auf Produktteile, die normalem Verschleiß unterliegen, und somit als Verschleißteile gelten (z. B. Batterien, Akkus, Schläuche, Farbpatronen), noch auf Schäden an zerbrechlichen Teilen, z. B. Schalter oder Teile aus Glas.

● **Abwicklung im Garantiefall**

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anspruchs zu gewährleisten, beachten Sie die folgenden Hinweise:

Halten Sie den Originalkaufbeleg und die Artikelnummer (IAN 453428_2307) als Nachweis für den Kauf bereit.

Sie finden die Artikelnummer auf dem Typenschild, einer Gravur auf dem Produkt, der Startseite der Bedienungsanleitung (unten links) oder als Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite des Produkts.

Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, wenden Sie sich zunächst telefonisch oder per E-Mail an die unten aufgeführte Serviceabteilung.

Sobald das Produkt als defekt erfasst wurde, können Sie es kostenlos an die Ihnen mitgeteilte Service-Anschrift zurücksenden. Stellen Sie sicher, dass Sie den Originalkaufbeleg (Kassenbon) sowie eine kurze, schriftliche Beschreibung beilegen, in der die Einzelheiten des Defekts und der Zeitpunkt des Auftretens dargelegt sind.

● **Service**

DE Service Deutschland

Tel.: 0800 5435 111

E-Mail: owim@lidl.de

AT Service Österreich

Tel.: 0800 292726

E-Mail: owim@lidl.at

CH Service Schweiz

Tel.: 0800 562153

E-Mail: owim@lidl.ch

● EU-Konformitätserklärung

EU-KONFORMITÄTSERLÄRUNG

IAN: 453428_2307
Produkt-Identifikation: PARKSIDE Elektro-Tauchsäge
Modellnummer: HG09158

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union:

Directive 2006/42/EC
Directive 2014/30/EU
Directive 2011/65/EU mit allen dazugehörigen Änderungen

Verweise auf die verwendeten einschlägigen harmonisierten Normen oder Verweise auf die anderen technischen Spezifikationen, in Bezug auf welche Konformität erklärt wird:

Nr. / Teile
Richtlinie 2006/42/EG
EN 62841-1:2015
EN 62841-2-5:2014
EN 60745-2-22:2011+A11:2013
EN ISO 12100:2010
Richtlinie 2014/30/EU
EN IEC 55014-1:2021
EN IEC 55014-2:2021
EN IEC 61000-3-2:2019+A1:2021
EN 61000-3-3:2013+A1:2019

Der Gegenstand der oben beschriebenen Erklärung steht im Einklang mit der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten:

Nr. / Teile
Richtlinie 2011/65/EU
EN IEC 63000:2018

Person, die die technische Dokumentation aufbewahrt: OWIM GmbH & Co.KG

Unterzeichnet für und im Namen von:


OWIM GmbH & Co. KG Stiftsbergstraße 1 D-74167 Neckarsulm Deutschland


Diese Konformitätserklärung wird unter der alleinigen Verantwortung des Herstellers ausgestellt.

Original-Konformitätserklärung

Neckarsulm
Ort

03.08.2023
Datum


ppa.Stefan Haensel
Authorised Signatory


ppa.Jens Buchheim
Authorised Signatory

DE













Avertissements et symboles utilisés	Page	31
Introduction	Page	31
Utilisation conforme aux prescriptions	Page	31
Contenu de l'emballage	Page	32
Description des pièces	Page	32
Données techniques	Page	33
Consignes de sécurité	Page	33
Consignes de sécurité générales pour les outils électriques	Page	33
Réduction des émissions sonores et vibrations	Page	36
Comportement en cas d'urgence	Page	36
Risques résiduels	Page	36
Consignes générales de sécurité pour le sciage	Page	37
Autres consignes générales de sécurité pour le sciage	Page	38
Consignes de sécurité spécifiques à cette scie	Page	39
Instructions complémentaires	Page	39
Consignes de sécurité pour les machines à tronçonner	Page	40
Autres consignes de sécurité pour l'utilisation de disque à tronçonner	Page	42
Instructions complémentaires	Page	43
Consignes de sécurité pour les outils abrasifs	Page	43
Consignes de sécurité pour piles/piles rechargeables	Page	45
Fonctionnement	Page	45
Insertion/remplacement des piles	Page	45
Vérification de la plaque de fond/du capot de protection	Page	46
Allumer et éteindre	Page	46
Sélection de la profondeur de coupe	Page	46
Montage de la butée parallèle	Page	47
Manipulation de la scie plongeante	Page	47
Types de lames de scie	Page	47
Marquage de la ligne de coupe	Page	47
Raccorder l'aspiration de poussières	Page	47
Changer la lame de scie	Page	47
Allumer et éteindre le laser	Page	48

Nettoyage et entretien	Page	48
Nettoyage	Page	48
Entretien	Page	48
Réparation	Page	49
Rangement	Page	49
Transport	Page	49
Mise au rebut	Page	49
Garantie	Page	49
Faire valoir sa garantie	Page	50
Service après-vente	Page	50
Déclaration de conformité UE	Page	51

Avertissements et symboles utilisés

Les avertissements suivants sont utilisés dans ce mode d'emploi, sur l'emballage et sur l'étiquette signalétique :

	<p>Lisez le mode d'emploi.</p>		<p>Éteignez le produit, débranchez-le du réseau électrique et laissez-le refroidir avant de procéder à des réglages, travaux soit d'entretien soit de nettoyage ou lorsque vous n'utilisez pas le produit.</p>
	<p>Respectez les consignes de sécurité et les avertissements !</p>		<p>Classe de protection II (isolation double)</p>
	<p>Risque d'électrocution !</p>		<p>Courant alternatif/tension alternative</p>
	<p>Profondeur de coupe maximale</p>		<p>Courant continu/tension continue</p>
	<p>Le sigle CE confirme la conformité aux directives de l'UE applicables au produit.</p>		<p>Consignes de sécurité Instructions de manipulation</p>

SCIE PLONGEANTE ÉLECTRIQUE

● Introduction

Nous vous félicitons pour l'achat de votre nouveau produit. Vous avez opté pour un produit de grande qualité. Le mode d'emploi fait partie intégrante de ce produit. Il contient des indications importantes pour la sécurité, l'utilisation et la mise au rebut. Veuillez lire consciencieusement toutes les indications d'utilisation et de sécurité du produit. Ce produit doit uniquement être utilisé conformément aux instructions et dans les domaines d'application spécifiés. Lors d'une cession à tiers, veuillez également remettre tous les documents.

● Utilisation conforme aux prescriptions

Cette scie plongeante électrique (ci-après dénommée « produit » ou « outil électrique ») convient pour scier et effectuer des coupes longitudinales et transversales, coupes plongeantes, avec support fixe dans les matières suivantes :

- Bois massif
- Panneau de particules
- Bois stratifié
- Aluminium
- Carreaux
- Roche
- Matière synthétique
- Matières de construction légères

Toute autre utilisation ou modification du produit est considérée comme non conforme et peut entraîner des risques tels que des dommages et blessures voire même provoquer la mort. Le fabricant ne peut être tenu responsable des dommages résultant d'une utilisation non conforme. Le produit est exclusivement destiné à un usage domestique. Le produit n'est pas prévu pour une utilisation commerciale ou tout autre domaine d'intervention dans le même champ d'action.

Respectez toutes les consignes, normes et réglementations locales applicables en matière de sécurité. L'utilisation d'outils électriques bruyants peut ne pas être autorisée à certains moments de la journée par des réglementations nationales ou locales.

● Contenu de l'emballage

⚠ AVERTISSEMENT !

▶ Le produit et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets pour les enfants ! Les enfants ne sont pas autorisés à jouer avec des sacs en plastique, des films et des petites pièces ! Il existe un risque d'étouffement et d'ingestion !

- 1 Scie plongeante électrique
- 1 Lame de scie TCT Z89/30
- 1 Disque à tronçonner diamanté
- 1 Lame de scie circulaire HSS Z89/60
- 1 Lame de scie circulaire HSS Z89/80
- 1 Butée parallèle
- 1 Tuyau d'aspiration
- 1 Clé à six pans
- 1 Mallette
- 1 Pile bouton
(Type : CR2032)
- 1 Mode d'emploi

● Description des pièces

Avant de lire, dépliez la page des illustrations et familiarisez-vous absolument avec toutes les fonctions du produit.

- 1 Poignée avant
- 2 Commutateur de blocage
- 3 Interrupteur marche/arrêt
- 4 Poignée arrière
- 5 Témoin de raccord à l'alimentation électrique
- 6 Cordon d'alimentation
- 7 Plaque de fond
- 8 Graduation pour profondeur de coupe
- 9 Sélecteur de profondeur de coupe
- 10 Butée parallèle
- 11 Support de butée parallèle
- 12 Vis pour butée parallèle
- 13 Hublot de ligne de coupe

Illustration A

- 14 Couverture du compartiment de la pile
- 15 Raccord d'aspiration de poussière
- 16 Blocage de l'arbre

Illustration B

- 17 Flasque de serrage
- 18 Vis de serrage
- 19 Lame de scie
- 20 Clé à six pans

Illustration C

- 21 Interrupteur marche/arrêt (Laser)
- 22 Orifice de sortie du laser

Illustration D

- 23 Disque à tronçonner diamanté
- 24 Lame de scie circulaire HSS Z89/60
- 25 Lame de scie circulaire HSS Z89/80
- 26 Lame de scie TCT Z89/30
- 27 Tuyau d'aspiration

● Données techniques

Scie plongeante électrique	PTS 710 B2	
Numéro de modèle	HG09158	Fiche VDE
	HG09158-CH	Fiche CH
Puissance nominale	710 W	
Tension nominale	230 V~, 50 Hz (courant alternatif)	
Régime à vide n/n_0	5500 min ⁻¹	
Profondeur de coupe maxi	27 mm	
Taille de filetage	M6	
Classe de protection	II (double isolation)	

Informations sur le bruit et les vibrations

Valeur mesurée pour le bruit déterminée conformément à EN 62841. Mesure générale du niveau sonore selon la mesure A de l'outil électrique :

Niveau de pression acoustique	$L_{PA} = 100$ dB
Incertitude	$K_{PA} = 3$ dB
Niveau de puissance acoustique	$L_{WA} = 111$ dB
Incertitude	$K_{WA} = 3$ dB

⚠ AVERTISSEMENT !



Porter un protège-oreilles !

Valeur totale des vibrations

Sciage du bois	$a_{h,W} = 2,2$ m/s ²
Incertitude	$K = 1,5$ m/s ²
Sciage du métal	$a_{h,M} = 2,6$ m/s ²
Incertitude	$K = 1,5$ m/s ²

REMARQUE

- ▶ Les valeurs de vibration totale et d'émission sonore spécifiées ont été mesurées selon une procédure de test normalisée et peuvent être utilisées pour comparer un outil électrique avec un autre.
- ▶ Les valeurs de vibration totale et d'émission sonore spécifiées peuvent également être utilisées pour une estimation préliminaire de la sollicitation.

⚠ AVERTISSEMENT !

- ▶ Les émissions de vibrations et de bruit générées lors de l'utilisation effective de l'outil électrique peuvent différer des valeurs spécifiées en fonction de la manière dont l'outil électrique est utilisé, en particulier du type de pièce à traiter. Essayez de minimiser au maximum l'impact des vibrations et du bruit. Des mesures prises pour la réduction de la sollicitation par vibrations sont par exemple le port de gants lors de l'utilisation de l'outil et la limitation du temps de travail. Toutes les parties du cycle de fonctionnement sont à prendre en compte (par exemple les périodes durant lesquelles l'outil électrique est éteint, et celles où il est certes allumé, mais fonctionne sans sollicitation).



Consignes de sécurité

● Consignes de sécurité générales pour les outils électriques

⚠ AVERTISSEMENT !

- ▶ **Consultez toutes les consignes de sécurité, instructions, illustrations et données techniques fournies avec cet outil électrique.** Ne pas respecter les instructions ci-dessous peut conduire à une électrocution, un incendie et/ou causer des blessures graves.

Conservez toutes les consignes de sécurité et instructions pour vous y reporter ultérieurement.

Le terme « outil électrique » utilisé dans les consignes de sécurité se réfère à des outils électriques alimentés en électricité (avec cordon d'alimentation) ou à des outils électriques fonctionnant sur accu (sans cordon d'alimentation).

Sécurité sur le poste de travail

- a) **Conservez votre zone de travail propre et bien éclairée.** Les zones de travail encombrées ou sombres sont propices aux accidents.
- b) **Ne travaillez pas avec l'outil électrique dans un environnement présentant un risque d'explosion, où se trouvent des liquides, du gaz ou des poussières inflammables.** Les outils électriques créent des étincelles qui peuvent enflammer les poussières ou les vapeurs.
- c) **Lors de l'utilisation de l'outil électrique, tenez les enfants et autres personnes hors de sa portée.** Des distractions peuvent vous faire perdre le contrôle de l'outil électrique.

Sécurité électrique

- a) **La fiche de raccordement de l'outil électrique doit être compatible avec la prise de courant. Il est interdit de modifier la fiche. N'utilisez aucun adaptateur avec des outils électriques reliés à la terre.** Des fiches non modifiées et des prises de courant appropriées réduisent le risque d'électrocution.
- b) **Évitez tout contact corporel avec des surfaces mises à la terre telles que tuyaux, radiateurs, cuisinières et réfrigérateurs.** Il existe un risque accru d'électrocution si votre corps est relié à la terre.

- c) **N'exposez pas d'outils électriques à la pluie ou à l'humidité.** La pénétration d'eau dans un outil électrique augmente le risque d'électrocution.
- d) **Ne détournez pas le cordon d'alimentation de son utilisation prévue, par exemple ne l'utilisez pas pour porter et accrocher l'outil électrique ou pour le débrancher de la prise de courant. Tenez le cordon d'alimentation hors de portée de la chaleur, de l'huile, d'arêtes coupantes ou de pièces mobiles.** Les cordons d'alimentation soit endommagés soit emmêlés augmentent le risque d'électrocution.
- e) **Lorsque vous travaillez à l'extérieur avec un outil électrique, utilisez uniquement des rallonges adaptées à une utilisation en extérieur.** L'utilisation d'une rallonge convenant pour l'extérieur réduit le risque d'électrocution.
- f) **Si le fonctionnement de l'outil électrique dans un environnement humide est inévitable, utilisez un disjoncteur différentiel.** L'emploi d'un disjoncteur différentiel diminue le risque d'électrocution.

Sécurité des personnes

- a) **Soyez vigilant, surveillez ce que vous faites et faites preuve de bon sens lorsque vous utilisez un outil électrique.** N'utilisez aucun outil électrique si vous êtes fatigué ou sous l'influence de drogues, d'alcool ou de médicaments. Un moment d'inattention lors de l'utilisation de l'outil électrique peut causer des blessures graves.
- b) **Veillez à porter un équipement de protection et toujours des lunettes protectrices.** Selon la nature du travail et l'utilisation de l'outil électrique, le port d'équipements de protection tels que masque anti-poussière, chaussures de sécurité antidérapantes, casque de chantier ou protège-oreilles réduit les risques de blessures.

- c) **Évitez tout démarrage accidentel. Assurez-vous que l'outil électrique soit bien éteint avant de le brancher sur l'alimentation électrique et/ ou de raccorder l'accu, de le ramasser ou de le porter.** Lorsque vous transportez l'outil électrique avec le doigt sur l'interrupteur ou que l'outil électrique est allumé et raccordé à l'alimentation électrique, cela peut entraîner des accidents.
- d) **Avant de mettre l'outil électrique en marche, retirez tous les outils de réglage ou les clés que vous utilisez pour serrer.** Un outil ou une clé qui se trouve sur une pièce rotative de l'outil électrique peut entraîner des blessures.
- e) **Évitez un positionnement corporel anormal. Assurez-vous de camper solidement sur vos jambes et de conserver votre équilibre à tout moment.** Cela permet un meilleur contrôle de l'outil électrique dans des situations inattendues.
- f) **Portez des vêtements appropriés. Ne portez pas de vêtements amples ou de bijoux. Tenez vos cheveux et vêtements hors de portée des pièces mobiles.** Des vêtements amples, des bijoux ou des cheveux longs peuvent être happés par les pièces en mouvement.
- g) **Si des équipements d'aspiration et de collecte de poussière peuvent être montés, ils doivent être installés et utilisés correctement.** L'aspiration de poussière peut réduire les risques occasionnés par les particules.
- h) **Ne vous mettez pas en danger et ne dépassez pas les règles de sécurité des outils électriques, même si vous êtes, après de nombreuses utilisations, familier avec cet outil électrique.** Une manipulation imprudente peut entraîner des blessures graves en quelques fractions de seconde.

Utilisation et manipulation de l'outil électrique

- a) **Ne surchargez pas l'outil électrique. Utilisez seulement l'outil électrique qui convient au type de travaux entrepris.** Avec un outil électrique approprié, vous travaillez plus efficacement et en toute sécurité, dans la plage de puissance indiquée.
- b) **N'utilisez aucun outil électrique dont l'interrupteur est défectueux.** Un outil électrique qui ne se laisse plus allumer ou éteindre est dangereux et doit être réparé.
- c) **Avant d'effectuer tout réglage, de changer un outil insérable ou ranger l'outil électrique, débranchez la fiche de la prise de courant et/ou enlevez l'accu amovible.** Ces mesures de précaution empêchent le démarrage intempestif de l'outil électrique.
- d) **Conservez les outils électriques inutilisés hors de la portée des enfants. Ne laissez jamais des personnes utiliser l'outil électrique si elles ne sont pas familières avec les manipulations ou si elles n'ont pas lu les instructions.** Les outils électriques sont dangereux lorsqu'ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées.
- e) **Entretenez les outils électriques et l'outil insérable avec soin. Vérifiez si les pièces mobiles fonctionnent correctement et ne sont pas bloquées ; contrôlez aussi si des pièces sont cassées ou endommagées car cela pourraient altérer le fonctionnement de l'outil électrique. Faites réparer les pièces endommagées avant toute utilisation de l'outil électrique.** De nombreux accidents sont causés par des outils électriques mal entretenus.

- f) **Conservez les outils de coupe bien affûtés et propres.** Des outils soigneusement entretenus avec des bords bien coupants se bloquent moins et sont plus faciles à contrôler.
- g) **Utilisez l'outil électrique, les accessoires et les outils insérables etc. conformément à ces instructions.** Prenez en compte les conditions de travail et le travail à effectuer. L'utilisation d'outils électriques pour des applications différentes que celles prévues peut conduire à des situations dangereuses.
- h) **Maintenez les poignées et surfaces de préhension sèches, propres et exemptes d'huile ou de graisse.** Les poignées et surfaces de préhension glissantes ne permettent pas de manipuler et de contrôler l'outil électrique en toute sécurité lors de situations imprévues.

Maintenance

- a) **Laissez votre outil électrique être réparé seulement par du personnel qualifié qui utilise des pièces de rechange d'origine.** Cela assure que la sécurité de l'outil électrique est maintenue.

● Réduction des émissions sonores et vibrations

Afin de réduire les effets des vibrations et du bruit, limitez le temps d'utilisation, utilisez des modes de fonctionnement peu bruyants et à faibles vibrations et portez un équipement de protection adapté.

Les mesures suivantes permettent d'atténuer les risques liés aux vibrations et au bruit :

- Utilisez toujours le produit en respectant l'usage prévu et comme décrit dans les présentes instructions.
- Assurez-vous que le produit est en parfait état et bien entretenu.
- Utilisez les outils insérables spécialement conçus pour ce produit et assurez-vous qu'ils soient en parfait état.
- Tenez le produit aux poignées/surfaces de préhension afin d'assurer la sécurité.
- Entretenez le produit conformément aux instructions et prévoyez une bonne lubrification (si applicable).
- Planifiez vos travaux de manière à ce que l'utilisation de produits à valeur vibratoire élevée soit répartie sur une longue durée.

● Comportement en cas d'urgence

À l'aide du présent mode d'emploi, familiarisez-vous avec l'utilisation de ce produit. Mémorisez les consignes de sécurité et respectez-les impérativement. Ceci permet d'éviter des risques et dangers.

- Soyez toujours vigilant lors de l'utilisation de ce produit afin de détecter suffisamment tôt les dangers et agir en conséquence. Une intervention rapide peut permettre d'éviter des blessures graves et dégâts matériels.
- Éteignez immédiatement le produit en cas de dysfonctionnements et débranchez-le du réseau électrique. Faites-le vérifier et éventuellement réparer par un technicien spécialisé avant de le réutiliser.

● Risques résiduels

Même si vous vous servez correctement de ce produit en respectant les consignes, un risque résiduel n'est jamais exclu. Les dangers suivants, entre autres, peuvent survenir en relation avec la fabrication et la manipulation de ce produit :

- Atteintes à la santé résultant d'émissions de vibrations, si le produit est utilisé sur une longue période ou n'est pas correctement utilisé et entretenu.
- Dégâts matériels ou blessures corporelles causé(e)s par des outils coupants défectueux ou l'impact soudain d'un objet recouvert durant l'utilisation.

- Risque de blessures et de dégâts matériels causé(e)s par des objets volants.

REMARQUE

- ▶ Ce produit génère un champ électromagnétique lors du fonctionnement ! Dans certaines circonstances, ce champ peut influencer des implants médicaux activement ou passivement ! Pour réduire le risque de blessures graves ou mortelles, nous recommandons aux personnes portant des implants médicaux de consulter leur médecin et le fabricant de l'implant médical avant d'utiliser le produit !

⚠ AVERTISSEMENT !



Éteignez le produit, débranchez-le du réseau électrique et laissez-le refroidir avant de procéder aux réglages !

⚠ PRUDENCE ! RISQUE DE BLESSURES !



Les lames de scie peuvent être coupantes et chauffer durant l'utilisation. Portez toujours des gants protecteurs, si vous manipulez des lames de scie.

● Consignes générales de sécurité pour le sciage

Procédure de sciage

- a)  **DANGER ! Ne mettez pas vos mains dans la zone de sciage et de la lame de scie.**

Tenez la poignée auxiliaire ou le carter du moteur avec votre deuxième main. Vos deux mains ne peuvent pas être blessées par la lame de scie si vous tenez correctement la scie.

- b) **N'exposez aucune partie de votre corps sous la pièce à travailler.**

Le capot de protection ne peut pas vous protéger de la lame de scie sous la pièce.

- c) **Ajustez la profondeur de coupe à l'épaisseur de la pièce à travailler.**
Moins d'une hauteur de dent complète doit être visible sous la pièce.
- d) **Ne tenez jamais la pièce à traiter dans la main ou sur la jambe. Sécurisez la pièce à usiner en la plaçant dans un endroit qui la conservera stable.** Il est important de bien fixer la pièce à travailler afin de réduire à son minimum le risque d'un contact avec le corps, le coincement de la lame de scie ou la perte du contrôle.
- e) **Lorsque vous effectuez des travaux où un outil insérable peut entrer en contact avec des fils électriques cachés ou son propre cordon d'alimentation, tenez l'outil électrique par ses surfaces de préhension isolées.** Le contact avec un fil sous tension mettra également les pièces métalliques de l'outil électrique sous tension et provoquera une décharge électrique.
- f) **Utilisez toujours une butée ou un guide de bord droit lors de la coupe longitudinale.** Cela améliore la précision de la coupe et réduit le risque de blocage de la lame de scie.
- g) **Utilisez toujours des lames de scie de la bonne taille et avec un alésage compatible (par ex. en forme d'étoile ou rond).** Les lames de scie qui ne s'adaptent pas aux pièces de montage de la scie tournent de façon inégale et entraînent une perte de contrôle.
- h) **N'utilisez jamais de rondelles et de vis endommagées ou ne convenant pas aux lames de scie.** Les rondelles et vis sont spécialement conçues pour votre lame de scie afin d'assurer des performances optimales et une sécurité de fonctionnement.

● Autres consignes générales de sécurité pour le sciage

Risques de recul – causes et consignes de sécurité appropriées

- Le recul est la réaction soudaine résultant d'un accrochage, d'un coincement ou d'un mauvais alignement de la lame de scie qui provoque le soulèvement incontrôlé de la scie et son déplacement hors de la pièce vers l'utilisateur;
- Si la lame de scie se coince ou s'accroche dans la fente du sciage formée, elle se bloque et la force motrice repousse l'appareil en direction de l'utilisateur;
- Si la lame de scie est tordue ou mal alignée dans la ligne de coupe, les dents sur le bord arrière de la lame de scie peuvent s'accrocher dans la surface de la pièce, provoquant ainsi la sortie de la lame de scie hors de la fente de sciage et le recul de la scie en direction de l'utilisateur.

Le recul est le résultat d'une utilisation incorrecte ou défectueuse de la scie. Grâce à des mesures de précaution appropriées décrites ci-dessous, le recul peut être évité.

- a) **Tenez fermement la scie des deux mains et amenez vos bras dans une position vous permettant d'absorber les forces du recul. Tenez-vous toujours sur le côté de la lame de scie, n'alignez jamais la lame de scie dans la direction de votre corps.** En cas de rebond, la scie circulaire peut sauter en arrière, mais l'utilisateur peut contrôler les forces de recul en prenant des mesures de précaution adaptées.

- b) **Si la lame de scie se bloque ou si vous interrompez le travail, éteignez la scie et restez sans bouger jusqu'à ce que la lame de scie se soit arrêtée. N'essayez jamais de retirer la scie de la pièce ou de la tirer vers l'arrière pendant que la lame de scie bouge, sinon un recul peut se produire.** Déterminer et corriger la cause du blocage de la lame de scie.
- c) **Si vous souhaitez redémarrer le sciage avec la lame de scie coincée dans une pièce, centrez la lame de scie dans la ligne de coupe et vérifiez que les dents de la scie ne soient pas accrochées dans la pièce.** Si la lame de scie est coincée, elle peut s'éjecter de la pièce ou provoquer un recul lors du redémarrage de la scie.
- d) **Afin de réduire les risques de recul dus à une lame de scie coincée, fixez correctement les grandes pièces que vous avez à traiter.** Les grandes pièces à traiter peuvent se plier sous leur propre poids. Les pièces doivent être étayées des deux côtés de la scie aussi bien à proximité de la ligne de coupe que de l'autre bord.
- e) **N'utilisez pas de lame de scie émoussée ou endommagée.** Les lames de scie avec des dents émoussées ou mal alignées provoquent une friction importante, un blocage de la lame de scie et un recul si la ligne de coupe est trop étroite.
- f) **Avant de scier, resserrez les réglages de profondeur de coupe et d'angle de coupe.** Si les réglages changent durant le sciage, la lame de scie peut se coincer et un recul peut se produire.

- g) **Soyez particulièrement prudent lorsque vous effectuez des découpes dans des murs ou des endroits non visibles.** La lame de scie plongeante peut se coincer lors du sciage d'objets non visibles et provoquer un recul.

● Consignes de sécurité spécifiques à cette scie

Fonction du capot de protection

- a) **Avant chaque utilisation, vérifiez si le capot de protection se ferme correctement. N'utilisez pas la scie si le capot de protection ne bouge pas librement et ne se ferme pas immédiatement. Ne jamais coincer ou attacher le capot de protection, car cela enlèverait la protection de la lame de scie.** Si la scie tombe accidentellement sur le sol, le capot de protection peut se plier. Assurez-vous que le capot de protection bouge librement et ne touche pas la lame de scie ou d'autres pièces aux angles et lors de la découpe en profondeur.
- b) **Vérifiez l'état et le fonctionnement du ressort du capot de protection. Avant d'utiliser la scie, veillez à la faire réparer si le capot de protection et le ressort ne fonctionnent pas correctement.** Des pièces endommagées, des dépôts collants ou des accumulations de copeaux empêchent le bon fonctionnement du capot de protection inférieur.
- c) **Lorsque vous effectuez une « coupe en plongée », qui n'est pas d'équerre, bloquez la plaque de fond de la scie afin d'éviter un glissement latéral.** Un déplacement sur le côté peut entraîner un blocage de la lame de scie et donc un recul.

- d) **Ne placez pas la scie sur l'établi ou le sol sans avoir la lame de scie recouverte par le capot de protection.** Une lame de scie non protégée qui est encore en train de tourner peut prendre une autre direction et encore scier tout ce qui est sur son chemin. Veuillez toujours prendre en compte le temps d'arrêt de la scie.

● Instructions complémentaires

- N'utilisez jamais de disques abrasifs.
- Utilisez uniquement des lames de scie dont le diamètre correspond aux inscriptions sur la scie.
- Lors de travaux avec du bois ou des matières produisant des poussières dangereuses pour la santé, l'appareil doit être raccordé à un dispositif d'aspiration adapté et homologué.
- Portez un masque anti-poussière lors du sciage de bois.
- Utilisez uniquement les lames de scie recommandées.
- Portez toujours un protège-oreilles.
- Évitez de surchauffer les pointes des dents de la scie.
- Lors du sciage de matières plastiques, évitez de les faire fondre.
- Utilisez la lame de scie adaptée au matériau à scier.
- N'utilisez que des lames de scie spécifiées par le fabricant qui, si elles sont destinées à couper du bois ou des matériaux similaires, sont conformes à la norme EN 847-1.
- Les outils ne peuvent être utilisés que par des personnes formées et expérimentées qui maîtrisent l'utilisation de tels outils.
- Les lames de scies circulaires dont le corps est fissuré doivent être mises hors service (les réparations ne sont pas autorisées).
- Le nombre de tours maximal spécifié sur l'outil ne doit pas être dépassé. Dans la mesure où cela est spécifié, la vitesse de rotation doit être respectée.

Lames de scie circulaire (symboles)

AVERTISSEMENT !



Porter des gants protecteurs !



Porter un masque de protection respiratoire !



Porter des lunettes de protection !



Porter un protège-oreilles !

● Consignes de sécurité pour les machines à tronçonner

- a) **Le capot de protection fait partie intégrante de l'outil électrique et doit être correctement installé et ajusté sur l'outil électrique afin d'atteindre un excellent niveau de sécurité c'est-à-dire que la plus petite partie de l'accessoire abrasif à nu soit dirigée vers l'utilisateur.** Maintenez les personnes à proximité du plan de travail, ainsi que vous-même, hors de la portée du disque abrasif en rotation. Le capot de protection est destiné à protéger l'utilisateur des éclats et des contacts accidentels avec l'accessoire abrasif.
- b) **Utilisez uniquement des disques à tronçonner diamantés pour votre outil électrique.** La fixation de l'accessoire sur votre outil électrique ne garantit en aucun cas une utilisation en toute sécurité.
- c) **La vitesse de rotation admise de l'outil insérable doit être au moins aussi élevée que le nombre de tours maximal indiqué sur l'outil électrique.** Les accessoires, qui tournent plus vite que la vitesse autorisée, peuvent se casser ou s'envoler.
- d) **Les accessoires abrasifs doivent être utilisés seulement dans les domaines d'intervention recommandés.**
Par exemple : Ne poncez jamais avec la surface latérale d'un disque à tronçonner. Les disques à tronçonner sont conçus pour couper les matériaux avec l'arête du disque. Toute force latéralement développée peut casser les accessoires abrasifs.
- e) **Utilisez toujours des flasques de serrage en bon état, de la bonne taille et forme pour le disque abrasif que vous avez choisi.** Des flasques appropriées protègent le disque abrasif et réduisent ainsi les risques de cassure du disque abrasif.
- f) **N'utilisez aucun disque abrasif usé provenant de plus grands outils électriques.** Les disques abrasifs pour de plus grands outils électriques ne sont pas prévus pour les vitesses de rotation plus élevées des plus petits outils électriques et peuvent casser.
- g) **Le diamètre extérieur et l'épaisseur de l'outil insérable doivent être conformes aux dimensions de votre outil électrique.** Des outils insérables de taille incorrecte peuvent ne pas être suffisamment isolés ou contrôlés.
- h) **Les disques abrasifs et les flasques doivent passer exactement sur l'arbre porte-outil de votre outil électrique.** Les outils insérables, qui ne s'adaptent pas bien sur l'arbre porte-outil de l'outil électrique, tournent de façon inégale, vibrent très fortement et peuvent causer une perte de contrôle.

- i) **N'utilisez jamais de disques abrasifs endommagés.** Avant chaque utilisation, contrôlez si les disques abrasifs ne présentent pas de fissures ou d'éclatements. Si l'outil électrique ou le disque abrasif tombent, vérifiez s'ils sont endommagés ou utilisez un outil insérable en bon état. Si vous avez contrôlé et installé le disque abrasif, vérifiez que vous-même ou toute personne présente à proximité soit hors de portée de la zone de rotation du disque abrasif et faites fonctionner l'appareil une minute au nombre de tours maximal. Des disques abrasifs endommagés cassent généralement durant ce temps d'essai.
- j) **Portez un équipement de protection individuelle. Utilisez selon l'application prévue un équipement de protection pour tout le visage et les yeux ou des lunettes de protection. Le cas échéant, portez un masque anti-poussière, protège-oreilles, des gants protecteurs pour vos mains ou un tablier spécial qui peut ainsi éloigner de vous les particules de meulage et de matériaux.** Les yeux doivent être protégés contre les corps étrangers s'envolant lors des différents travaux effectués. Les masques anti-poussière ou de protection respiratoire doivent filtrer toutes les poussières produites lors de l'utilisation. Si vous êtes exposé à un bruit intensif sur une longue période, vous pouvez subir une perte auditive.
- k) **Veillez à maintenir une distance sécuritaire par rapport à votre zone de travail et aux personnes se trouvant à proximité. Toute personne qui pénètre dans la zone de travail doit porter son équipement de protection individuelle.** Des fragments et débris de la pièce à travailler ou des outils insérables cassés peuvent voler et causer des blessures aussi en dehors de la zone de travail immédiate.
- l) **Tenez l'appareil seulement sur la surface de la poignée isolée lors de l'exécution d'un travail, en veillant à ce que l'outil insérable n'entre pas en contact avec le cordon d'alimentation ou que celui-ci ne soit pas plié.** Le contact avec une ligne sous tension peut aussi mettre les pièces en métal de l'appareil sous tension et provoquer un choc électrique.
- m) **Tenez éloigner le cordon d'alimentation de l'outil insérable en train de tourner.** Si vous perdez le contrôle de l'appareil, le cordon d'alimentation peut être coupé ou touché et votre main ou votre bras peuvent entrer en contact avec l'outil insérable.
- n) **Ne posez jamais l'outil électrique quelque part avant que l'outil insérable se soit complètement arrêté.** L'outil insérable en rotation peut entrer en contact avec la surface où il se trouve ce qui peut entraîner une perte de contrôle de l'outil électrique.
- o) **Ne laissez pas l'outil électrique en fonctionnement lorsque vous le portez.** Vos vêtements peuvent entrer en contact accidentellement avec l'outil insérable en rotation et celui-ci peut vous blesser sérieusement.
- p) **Nettoyez régulièrement les fentes d'aération de votre outil électrique.** Le ventilateur du moteur attire la poussière dans le boîtier et une forte accumulation de poussière métallique peut causer des risques électriques.
- q) **N'utilisez pas l'outil électrique à proximité de matières inflammables.** Des étincelles peuvent enflammer ces matériaux.
- r) **N'utilisez aucun outil insérable qui nécessite un fluide de refroidissement.** L'utilisation d'eau ou de fluides de refroidissement peut provoquer une électrocution.

● Autres consignes de sécurité pour l'utilisation de disque à tronçonner

Risques de recul et consignes de sécurité appropriées

Le recul est une réaction subite due à une busquée ou un blocage du disque abrasif en rotation. Un à-coup ou un blocage conduisent à un arrêt brutal de l'outil insérable en rotation.

Ceci conduit à ce que l'outil électrique s'accélère sans contrôle dans l'autre sens de la rotation de l'outil insérable jusqu'au point de blocage.

Lorsque par ex. un disque abrasif accroche ou bloque sur une pièce, le bord du disque abrasif qui s'est introduit dans la pièce, se trouve coincé et peut donc causer une rupture du disque abrasif ou provoquer un recul. Le disque abrasif s'éloigne alors de l'utilisateur ou se rapproche de celui-ci, selon le sens de rotation du disque au point de blocage. Dans ce cas, le disque abrasif peut aussi casser.

Le recul est le résultat d'une utilisation incorrecte ou défectueuse de l'outil électrique. Grâce à des mesures de précaution appropriées décrites ci-dessous, le recul peut être évité.

- a) **Tenez l'outil électrique fermement et placez votre corps et vos bras dans une position où vous pourrez absorber les forces du recul.** Afin d'avoir un contrôle maximal sur les forces de recul ou de prévenir un moment de réaction pendant la montée en vitesse, utilisez toujours la poignée auxiliaire (si disponible). La personne qui utilise l'appareil peut en prenant les mesures de précaution nécessaires réagir aux forces de réaction et de recul.
- b) **Ne positionnez jamais vos mains à proximité de l'outil insérable en rotation.** L'outil insérable peut se déplacer lors d'un recul vers vos mains.

- c) **Évitez de vous tenir dans la zone située devant et derrière le disque à tronçonner en rotation.** Le recul entraîne l'outil électrique dans la direction opposée à celle du mouvement du disque abrasif au point de blocage.
- d) **Travaillez toujours prudemment dans les endroits où il y a des coins, des bords tranchants etc. Évitez que les outils insérables rebondissent et se coincent dans la pièce.** L'outil insérable en rotation a tendance à se coincer dans les angles, les arêtes vives ou lorsqu'il rebondit. Ceci entraîne une perte de contrôle ou un recul.
- e) **N'utilisez pas de lame de scie à chaîne ou dentelée ou de disque diamanté segmenté avec des fentes de plus de 10 mm de large.** De tels outils insérables causent un recul ou la perte de contrôle de l'outil électrique.
- f) **Évitez de bloquer les disques à tronçonner ou d'exercer une pression importante. N'effectuez pas des coupes de profondeur excessive.** Une force excessive sur le disque à tronçonner augmente les sollicitations mécaniques et les possibilités de coincement ou de blocage et ainsi accroît le risque de recul et de cassure de l'accessoire abrasif.
- g) **Si le disque à tronçonner se bloque ou si vous interrompez le travail, éteignez l'appareil et restez sans bouger jusqu'à ce que le disque se soit arrêté.** N'essayez jamais de continuer à travailler sur la coupe avec le disque à tronçonner encore en train de tourner car il existe un risque de recul lors de cette opération. Déterminez et corrigez la cause du blocage.

- h) **Ne rallumez pas l'outil électrique, tant qu'il se trouve dans la pièce à travailler.**
- i) **Laissez toujours le disque à tronçonner atteindre sa pleine vitesse de rotation avant de reprendre la découpe avec précaution.** Autrement, le disque pourrait se coincer, sauter hors de la pièce ou provoquer un recul.
- j) **Fixez correctement les plaques et grandes pièces à travailler afin de réduire les risques de recul dus à un disque à tronçonner coincé.** Les grandes pièces à travailler peuvent se plier sous leur propre poids. La pièce à travailler doit être étayée des deux côtés du disque aussi bien à proximité de la découpe que de l'autre bord.
- k) **Soyez particulièrement prudent lorsque vous effectuez des découpes « au carré » dans des murs ou des endroits non visibles.** Le disque à tronçonner s'enfonçant, il se peut que lors de la découpe il rencontre des conduites de gaz ou d'eau, fils électriques ou tout autre objet et provoque un recul.

● Instructions complémentaires

Modèles de disques à tronçonner autorisés

Diamantés, 89 mm de diamètre de disque, 1,8 mm maxi d'épaisseur de disque

- Portez toujours un masque anti-poussières !
- Portez toujours un protège-oreilles !

Accessoires d'origine/appareils complémentaires

- N'utilisez que des accessoires et des appareils complémentaires qui sont spécifiés dans le mode d'emploi ou dont le montage est compatible avec l'appareil.

Lame de scie à tronçonner (symboles)

⚠ AVERTISSEMENT !



Porter un protège-oreilles !



Porter des lunettes de protection !



Porter des chaussures de sécurité !



Porter des gants protecteurs !



Porter un masque de protection respiratoire !



Non autorisé pour le ponçage humide !



Diamètre admis des outils



Non autorisé pour le ponçage latéral

● Consignes de sécurité pour les outils abrasifs

a) Généralités

Les outils abrasifs sont fragiles et cassables, il faut donc faire preuve d'une extrême prudence lors de la manipulation d'outils abrasifs. L'utilisation d'outils abrasifs endommagés, mal serrés ou insérés est dangereuse et peut entraîner des blessures graves.

b) Manipulation, transport et rangement

Des outils abrasifs doivent être traités et transportés avec soin. Les outils abrasifs doivent être rangés afin qu'ils ne soient pas soumis à des dommages mécaniques ou influences environnementales qui pourraient les endommager.

Évitez tout danger qui pourrait entraîner la mort par électrocution !

- Contrôlez régulièrement l'état de l'appareil, du cordon d'alimentation et de la fiche de secteur. N'utilisez plus les appareils avec des pièces endommagées. N'ouvrez jamais l'appareil. Les appareils, cordon d'alimentation ou fiche de secteur endommagés présentent un risque de mort par électrocution. Confiez les travaux de réparation ou de remplacement à un service après-vente ou à un électricien qualifié.
- N'utilisez pas l'appareil lorsqu'il est humide ou dans un environnement humide.
- Si vous travaillez à l'extérieur, raccordez l'appareil à un disjoncteur à courant résiduel (FI) avec un courant de déclenchement maximal de 30 mA. Utilisez uniquement une rallonge homologuée pour une utilisation en extérieur.

REMARQUE

- ▶ Maintenez toujours le cordon d'alimentation hors de portée du produit, en conservant un rayon tout autour, et faites-le passer à l'arrière produit.

⚠ AVERTISSEMENT !

Protégez-vous du rayonnement laser !



$P_{max.} < 1 \text{ mW}$ • $\lambda 650 \text{ nm}$

EN 60825-1:2014

L'appareil contient un laser de la classe 2

- ▶ Ne dirigez jamais le laser vers des personnes ou des animaux.
- ▶ Ne regardez jamais directement dans le laser. Le laser peut provoquer des dommages aux yeux.
- ▶ Ne dirigez pas le faisceau laser vers des matériaux hautement réfléchissants. Risque dû à la lumière réfléchissante.
- ▶ Tout réglage pour amplifier le faisceau laser est interdit. Il existe un risque de blessures !
- ▶ Aucune responsabilité n'est assumée pour les dommages causés par la manipulation du dispositif laser ou le non-respect des consignes de sécurité.
- ▶ Prudence, si des dispositifs de commande ou d'ajustement autres que ceux spécifiés ici sont utilisés ou si d'autres procédures sont effectuées, cela peut entraîner une exposition dangereuse au rayon.

REMARQUE

- ▶ La protection prévue peut être altérée, si le produit n'est pas utilisé conformément au mode d'emploi du fabricant.

● Consignes de sécurité pour piles/piles rechargeables

⚠ DANGER DE MORT ! Conservez les piles/piles rechargeables hors de la portée des enfants. Consultez immédiatement un médecin en cas d'ingestion !



RISQUE D'EXPLOSION ! Ne rechargez jamais de piles non rechargeables. Ne court-circuitez pas de piles/piles rechargeables et ne tentez pas de les ouvrir. Cela est susceptible de provoquer une surchauffe, un incendie ou une explosion.

- Ne jetez jamais de piles/piles rechargeables dans un feu ou dans de l'eau.
- Ne soumettez pas de piles/piles rechargeables à une sollicitation mécanique.

Risque de fuite des piles/piles rechargeables

- Évitez les conditions et températures extrêmes qui peuvent exercer une influence sur les piles/piles rechargeables, par ex. positionnement sur des radiateurs/ exposition à la lumière directe du soleil.
- Si des piles/piles rechargeables ont fui, évitez tout contact de la peau, des yeux et muqueuses avec les produits chimiques ! Rincez immédiatement à l'eau claire les parties touchées et consultez un médecin !



PORTER DES GANTS PROTECTEURS ! Des piles/piles rechargeables qui fuient ou qui sont endommagées sont susceptibles de causer des brûlures lorsqu'elles entrent en contact avec la peau. Si tel est le cas, portez des gants protecteurs adaptés.

- En cas de fuite des piles/piles rechargeables, retirez-les immédiatement du produit afin d'éviter tout dommage.

- Retirez les piles/piles rechargeables si vous ne comptez pas utiliser le produit pendant une période prolongée.

Risque de dommages au produit

- Utilisez uniquement le type de piles/piles rechargeables indiqué !
- Insérez les piles/piles rechargeables en respectant les indications de polarité (+) et (-) qui sont indiquées sur les piles/piles rechargeables et dans le produit.
- Nettoyez avec un chiffon sec et non pelucheux les contacts des piles/piles rechargeables et du compartiment de la pile avant l'insertion !
- Retirez immédiatement les piles/piles rechargeables usées du produit.

● Fonctionnement

● Insertion/remplacement des piles

1. Ouvrez le couvercle du compartiment de la pile [14] à l'aide d'un tournevis cruciforme approprié.
2. Retirez éventuellement les piles usagées.
3. Insérez une nouvelle pile bouton 3 V (type CR2032) en respectant la polarité. Révissez le couvercle du compartiment de la pile.

⚠ PRUDENCE !

- ▶ Si des dispositifs de commande ou d'ajustement autres que ceux spécifiés ici sont utilisés ou si d'autres procédures sont effectuées, cela peut entraîner une exposition dangereuse au rayon.

REMARQUE

- ▶ Le produit est équipé d'un témoin de raccord à l'alimentation électrique [5]. Le témoin de raccord à l'alimentation électrique s'allume en vert, aussitôt que le produit est branché sur le réseau électrique. Ainsi, le témoin de raccord à l'alimentation électrique signale que le produit est sous tension.

● Vérification de la plaque de fond/du capot de protection

⚠ **AVERTISSEMENT ! RISQUE DE BLESSURES !**



Avant de travailler sur le produit, débranchez toujours la fiche de secteur de la prise de courant.

- Avant chaque utilisation, vérifiez la facilité de mouvement/mobilité de la plaque de fond [7].
- Activez le commutateur de blocage [2] et maintenez-le en position. Abaissez la scie plongeante. Ainsi, vous vérifiez le fonctionnement de la plaque de fond. La plaque de fond doit être facilement mobile et ne doit pas être coincé.
- Après avoir été relâchée, la plaque de fond doit revenir facilement et d'elle-même dans sa position de départ.

● Allumer et éteindre

Allumer

1. Activez le commutateur de blocage [2] et maintenez-le en position.
2. Activez l'interrupteur marche/arrêt [3]. Une fois que le produit est démarré, vous pouvez relâcher le commutateur de blocage.

Éteindre

- Relâchez l'interrupteur marche/arrêt [3].

⚠ **PRUDENCE ! RISQUE DE BLESSURES !**



Portez toujours des gants protecteurs, si vous manipulez le produit ou travaillez avec.

⚠ **PRUDENCE ! RISQUE DE DOMMAGES CORPORELS OU MATÉRIELS !**

- ▶ Portez des gants lors de la manipulation de la lame de scie. Ainsi, vous évitez des coupures.
- ▶ N'utilisez pas de lame de scie émoussée, fendillée, tordue ou endommagée.
- ▶ Avant de scier, vérifiez que la pièce à travailler ne contient pas de corps étrangers cachés tels que des clous ou des vis. Éliminez-les.
- ▶ Utilisez toujours une lame de scie compatible.
- ▶ Sécurisez la pièce à l'aide de dispositifs de serrage sur un établi.
- ▶ Appliquez uniquement la pression nécessaire pour scier. Une pression excessive peut provoquer la courbure et la rupture de la lame de scie.
- ▶ Éteignez immédiatement le produit si la lame de scie se coince. Écartez la coupe et retirez délicatement la lame de scie.
- ▶ Veuillez toujours vous tenir sur le côté du produit pendant le travail.
- ▶ Veillez à une aération du lieu de travail.
- ▶ Évitez toute surcharge excessive du produit pendant le travail.

● Sélection de la profondeur de coupe

REMARQUE

- ▶ Nous vous recommandons de choisir une profondeur de coupe si possible d'environ 2 mm plus grande que l'épaisseur du matériau. De cette manière, vous obtenez une coupe propre.

1. Desserrez le guide de serrage rapide du sélecteur de profondeur de coupe [9].
2. Réglez la profondeur de coupe requise sur la graduation [8].
3. Remplacez le guide de serrage rapide.

● Montage de la butée parallèle

1. Desserrez la vis de la butée parallèle [12] sur la plaque de fond [7].
2. Insérez la butée parallèle [10] dans le support de butée parallèle [11].
3. Resserrez la vis de la butée parallèle.

● Manipulation de la scie plongeante

1. Placer le produit sur le matériau. Si nécessaire, alignez le produit sur la butée parallèle [10] ou sur une ligne tracée.
2. Activez le commutateur de blocage [2] et maintenez-le en position. Activez l'interrupteur marche/arrêt [3].
3. Poussez le produit vers l'avant pour abaisser la scie plongeante. Vous pouvez maintenant relâcher le commutateur de blocage.
4. Sciez en exerçant une pression modérée.

● Types de lames de scie

Les types de lames de scie fournis couvrent les domaines d'application les plus courants :

Type/description	Utilisation
Lame de scie circulaire HSS 24 Z89/60 Ø 89 mm 60 dents	<input type="checkbox"/> Bois tendre <input type="checkbox"/> Métaux souples
Lame de scie circulaire HSS 25 Z89/80 Ø 89 mm 80 dents	<input type="checkbox"/> Bois tendre <input type="checkbox"/> Métaux souples
Disque à tronçonner diamanté 23 Z89 Ø 89 mm	<input type="checkbox"/> Céramique <input type="checkbox"/> Roche
Lame de scie TCT 26 Z89/30 Ø 89 mm 30 dents	<input type="checkbox"/> Bois <input type="checkbox"/> Matière synthétique

● Marquage de la ligne de coupe

- Le hublot de ligne de coupe est utilisé pour guider avec précision le produit le long de la ligne de coupe sur la pièce à travailler.
- Pour une coupe de précision, placez le produit sur la pièce de façon à ce que le repère de coupe apparaisse dans le hublot de ligne de coupe [13].

● Raccorder l'aspiration de poussières

REMARQUE


- ▶ Pour le bois, et en particulier pour des matériaux générant des poussières dangereuses pour la santé, raccordez le produit à un dispositif externe d'aspiration des poussières qui convient pour des longs travaux.
- ▶ Contrôlez la fixation correcte de l'aspiration de poussières.
- ▶ Consultez également le mode d'emploi du dispositif d'aspiration.
- ▶ Respectez les réglementations concernant les matériaux à traiter qui sont en vigueur dans le pays où vous êtes.
- ▶ Poussez le tuyau d'aspiration [27] sur le raccord d'aspiration de poussière [15] et verrouillez-le.
- ▶ Raccordez un aspirateur de poussières et copeaux homologué au tuyau d'aspiration.

● Changer la lame de scie

⚠ AVERTISSEMENT ! RISQUE DE BLESSURES !



Avant de travailler sur le produit, débranchez toujours la fiche de secteur de la prise de courant.

1. Actionnez le blocage de l'arbre **16**.
Desserrez la vis de serrage **18** avec la clé à six pans **20** (pour ouvrir, tourner dans le sens des aiguilles d'une montre). Retirez la vis de serrage **18** et la flasque de serrage **17** (voir aussi ill. B).
2. Placez la profondeur de coupe sur la position maximale.
3. Activez le commutateur de blocage **2** et maintenez-le en position. Faites basculer la plaque de fond **7** vers le haut.
4. Enlevez la lame de scie **19**.
5. Installer la lame de scie dans l'ordre inverse comme décrit ci-dessus.
6. Activer le blocage de l'arbre (jusqu'à ce qu'il s'enclenche) et vissez la vis de serrage avec la clé à six pans.
 - La flèche sur la lame de scie doit correspondre à la Flèche du sens de rotation  (sens de rotation, marqué sur le produit).

● Allumer et éteindre le laser

Allumer

- Activez l'interrupteur marche/arrêt (Laser) **21**.

Éteindre

- Activez à nouveau l'interrupteur marche/arrêt (Laser) **21**.

REMARQUE

- ▶ Si la pile est vide, remplacez-la par une nouvelle pile bouton 3 V (type CR2032).
- ▶ Faites remplacer les balais de charbon par le fabricant, son service après-vente ou une personne qualifiée.

- Gardez toujours la zone autour du capot de protection propre. Enlevez la poussière et les copeaux avec un pinceau ou de l'air comprimé.

⚠ AVERTISSEMENT !

- ▶ Faites toujours remplacer la fiche de secteur ou le cordon d'alimentation par le fabricant du produit ou son service après-vente. Ceci assure que la sûreté du produit soit maintenue.

● Nettoyage et entretien

⚠ AVERTISSEMENT !



Éteignez le produit, débranchez-le du réseau électrique et laissez-le refroidir avant de procéder à des travaux d'inspection, d'entretien ou de nettoyage !

● Nettoyage

- Veillez à ce qu'aucun liquide ne pénètre à l'intérieur du produit.
- Conservez toujours le produit propre, sec et exempt d'huile ou de graisse. Enlevez la poussière après chaque utilisation et avant le rangement.
- Un nettoyage régulier et approprié aide à garantir une utilisation en toute sécurité et prolonge la durée de vie du produit.
- Nettoyez le produit avec un chiffon sec.
- Utilisez une brosse douce pour atteindre les endroits difficiles.

REMARQUE

- ▶ N'utilisez pas de produits nettoyants ou de désinfectants chimiques, alcalins, abrasifs ou agressifs pour réaliser le nettoyage, car ils pourraient endommager les surfaces.

● Entretien

- Le produit ne nécessite aucune maintenance.
- Vérifiez le produit et ses accessoires (tels que les lames de scie) avant et après chaque utilisation afin de vous assurer qu'ils ne sont ni usés ni endommagés. Si nécessaire, remplacez-les par des nouveaux comme décrit dans ce mode d'emploi.

Respectez toujours les exigences techniques (voir les « Données techniques »).

- Vérifiez que les couvercles et les dispositifs de protection ne soient pas endommagés et qu'ils soient correctement placés. Si nécessaire, remplacez-les.
- Remplacez une lame de scie émoussée, tordue ou autrement endommagée.

● Réparation

- L'intérieur de ce produit ne contient aucune pièce pouvant être réparée par l'utilisateur. Contactez un technicien qualifié pour faire contrôler et réparer le produit.

● Rangement

- Nettoyez le produit (voir « Nettoyage »).
- Rangez le produit et ses accessoires dans un endroit sombre, sec, hors gel et bien ventilé.
- Stockez toujours le produit dans un endroit qui est hors de la portée des enfants.
- Rangez le produit dans la mallette.

● Transport

- Transportez le produit dans sa mallette.
- Protégez le produit contre les chocs et les fortes vibrations, notamment lors du transport dans des véhicules.
- Sécurisez le produit contre tout glissement et basculement.

● Mise au rebut

L'emballage se compose de matières recyclables pouvant être mises au rebut dans les déchetteries locales.



Veuillez respecter l'identification des matériaux d'emballage pour le tri sélectif, ils sont identifiés avec des abréviations (a) et des chiffres (b) ayant la signification suivante : 1-7 : plastiques/20-22 : papiers et cartons/80-98 : matériaux composite.

Produit :



Votre mairie ou votre municipalité vous renseigneront sur les possibilités de mise au rebut des produits usagés.



Afin de contribuer à la protection de l'environnement, veuillez ne pas jeter votre produit usagé dans les ordures ménagères, mais éliminez-le de manière appropriée. Pour obtenir des renseignements concernant les points de collecte et leurs horaires d'ouverture, vous pouvez contacter votre municipalité.

Les piles/piles rechargeables défectueuses ou usagées doivent être recyclées conformément à la directive 2006/66/CE et ses modifications. Les piles et/ou piles rechargeables et/ou le produit doivent être retournés dans les centres de collecte proposés.



Pollution de l'environnement par la mise au rebut incorrecte des piles/piles rechargeables !

Retirez les piles/le pack de piles du produit avant sa mise au rebut.

Les piles/piles rechargeables ne doivent pas être mises au rebut avec les ordures ménagères. Elles peuvent contenir des métaux lourds toxiques et doivent être considérées comme des déchets spéciaux. Les symboles chimiques des métaux lourds sont les suivants : Cd = cadmium, Hg = mercure, Pb = plomb. Pour cette raison, veuillez toujours déposer les piles/piles rechargeables usagées dans les conteneurs de recyclage communaux.

● Garantie

Le produit a été fabriqué avec soin selon des critères de qualité stricts et contrôlé consciencieusement avant sa livraison. En cas de défaut de matériel ou de fabrication, vous avez des droits légaux vis-à-vis du vendeur du produit. Vos droits légaux ne sont en aucun cas limités par notre garantie mentionnée ci-dessous.

La garantie de ce produit est de 3 ans à partir de la date d'achat. La période de garantie débute à la date d'achat. Conservez le ticket de caisse original dans un endroit sûr, car ce document est nécessaire comme preuve d'achat.

Tout dommage ou défaut déjà présent au moment de l'achat doit être signalé immédiatement après le déballage du produit.

Si le produit présente un défaut de matériel ou de fabrication dans les 3 ans suivant la date d'achat, nous le réparerons ou le remplacerons – selon notre choix – gratuitement pour vous. La période de garantie n'est pas prolongée par un recours à la garantie accordé. Ceci s'applique également aux pièces remplacées et réparées.

La garantie prend fin si le produit a été endommagé, s'il a été utilisé ou entretenu de manière incorrecte.

La garantie couvre les défauts de matériel et de fabrication. Cette garantie ne couvre pas les pièces du produit qui sont soumises à une usure normale et qui sont donc considérées comme des pièces d'usure (par ex. piles, accus, tuyaux, cartouches d'encre), ni les dommages aux pièces cassables, par ex. les interrupteurs ou les pièces en verre.

● Faire valoir sa garantie

Pour garantir la rapidité d'exécution de la procédure de garantie, veuillez respecter les indications suivantes :

Veuillez conserver le ticket de caisse et la référence du produit (IAN 453428_2307) à titre de preuve d'achat pour toute demande.

Le numéro de référence de l'article est indiqué sur la plaque d'identification, gravé sur la page de titre de votre manuel (en bas à gauche) ou sur un autocollant apposé sur la face arrière ou inférieure du produit.

En cas de dysfonctionnement du produit, ou de tout autre défaut, contactez en premier lieu le service après-vente par téléphone ou par e-mail aux coordonnées indiquées ci-dessous.

Vous pouvez alors envoyer franco de port tout produit considéré comme défectueux au service clientèle indiqué, accompagné de la preuve d'achat (ticket de caisse) et d'une description écrite du défaut avec mention de sa date d'apparition.

● Service après-vente

FR **Service après-vente France**

Tél.: 0800904879

E-Mail: owim@lidl.fr

CH **Service après-vente Suisse**

Tél.: 0800562153

E-Mail: owim@lidl.ch

● Déclaration de conformité UE

DÉCLARATION DE CONFORMITÉ UE

IAN : 453428_2307
Identification du produit : PARKSIDE Scie plongeante électrique
Numéro de modèle : HG09158

L'objet de la déclaration décrit ci-dessus est conforme à la législation d'harmonisation de l'Union applicable:

Directive 2006/42/EC
Directive 2014/30/EU
Directive 2011/65/EU avec toutes les modifications connexes

Références des normes harmonisées pertinentes appliquées ou des autres spécifications techniques par rapport auxquelles la conformité est déclarée :

N° / Pièces
Directive 2006/42/EC
EN 62841-1:2015
EN 62841-2-5:2014
EN 60745-2-22:2011+A11:2013
EN ISO 12100:2010
Directive 2014/30/EU
EN IEC 55014-1:2021
EN IEC 55014-2:2021
EN IEC 61000-3-2:2019+A1:2021
EN 61000-3-3:2013+A1:2019

L'objet de la déclaration décrite ci-dessus est conforme à la directive 2011/65/UE du Parlement européen et du Conseil du 8 juin 2011 relative à la limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques :

N° / Pièces
Directive 2011/65/UE
EN IEC 63000:2018



Détenteur de la documentation technique : OWIM GmbH & Co.KG

Signé par et au nom de :

OWIM GmbH & Co. KG Stiftsbergstraße 1 D-74167 Neckarsulm Allemagne

Cette déclaration de conformité est délivrée sous la seule responsabilité du fabricant.

Traduction de la déclaration de conformité d'origine

Neckarsulm	03.08.2023		
Lieu	Date	ppa.Stefan Haensel Fondé de pouvoir	ppa.Jghs Buchheim Fondé de pouvoir

FR













Avvertenze e simboli utilizzati	Pagina	54
Introduzione	Pagina	54
Usò previsto	Pagina	54
Contenuto della confezione	Pagina	55
Descrizione dei componenti	Pagina	55
Dati tecnici	Pagina	55
Istruzioni di sicurezza	Pagina	56
Istruzioni generali di sicurezza per gli elettrotensili	Pagina	56
Riduzione delle vibrazioni e del rumore	Pagina	59
Comportamento in caso di emergenza	Pagina	59
Rischi residui	Pagina	59
Istruzioni di sicurezza per tutte le seghe	Pagina	60
Ulteriori istruzioni di sicurezza per tutte le seghe	Pagina	60
Istruzioni di sicurezza specifiche per questa sega	Pagina	61
Istruzioni supplementari	Pagina	62
Istruzioni di sicurezza per le troncatrici	Pagina	62
Ulteriori istruzioni di sicurezza per le applicazioni di taglio abrasivo	Pagina	64
Istruzioni supplementari	Pagina	65
Istruzioni di sicurezza per gli utensili di rettifica	Pagina	66
Istruzioni di sicurezza per le batterie/gli accumulatori	Pagina	67
Funzionamento	Pagina	67
Inserimento/sostituzione della batteria	Pagina	67
Controllo della piastra di base/calotta di protezione	Pagina	68
Accensione e spegnimento	Pagina	68
Preselezione della profondità di taglio	Pagina	68
Montaggio della battuta parallela	Pagina	69
Manipolazione della sega a immersione	Pagina	69
Tipi di lama	Pagina	69
Segno per la linea di taglio	Pagina	69
Collegamento dell'aspiratore polvere	Pagina	69
Cambiare la lama	Pagina	69
Accensione e spegnimento del laser	Pagina	70

Pulizia e manutenzione	Pagina	70
Pulizia	Pagina	70
Manutenzione	Pagina	70
Riparazione	Pagina	71
Conservazione	Pagina	71
Trasporto	Pagina	71
Smaltimento	Pagina	71
Garanzia	Pagina	71
Gestione dei casi in garanzia	Pagina	72
Assistenza	Pagina	72
Dichiarazione di conformità UE	Pagina	73

Avvertenze e simboli utilizzati

Nel manuale di istruzioni, sull'imballaggio e sulla targhetta sono utilizzate le seguenti avvertenze:

	<p>Leggere il manuale di istruzioni per l'uso.</p>		<p>Spegnere il prodotto, scollegarlo dalla rete elettrica e lasciarlo raffreddare prima di effettuare qualsiasi operazione di regolazione, manutenzione o se il prodotto non viene utilizzato.</p>
	<p>Osservare le avvertenze e le istruzioni di sicurezza!</p>		<p>Classe di protezione II (doppio isolamento)</p>
	<p>Rischio di scossa elettrica!</p>		<p>Alimentazione a corrente alternata</p>
	<p>Profondità di taglio massima</p>		<p>Corrente/tensione continua</p>
	<p>Il marchio CE conferma la conformità alle direttive UE applicabili al prodotto.</p>		<p>Istruzioni di sicurezza Istruzioni</p>

SEGA ELETTRICA AD IMMERSIONE

● Introduzione

Congratulazioni per l'acquisto del vostro nuovo prodotto. Avete optato per un prodotto di alta qualità. Le istruzioni d'uso sono parte integrante di questo prodotto. Esse contengono importanti avvertenze sulla sicurezza, l'impiego e lo smaltimento. Prima dell'utilizzo del prodotto, prendere conoscenza di tutte le istruzioni d'uso e delle avvertenze di sicurezza. Utilizzare il prodotto solo come descritto e per i campi di applicazione indicati. Consegnare tutte le documentazioni su questo prodotto quando viene ceduto a terzi.

● Uso previsto

Questa sega elettrica ad immersione (di seguito denominata "prodotto" o "elettroutensile") è adatta per praticare tagli longitudinali e trasversali ad immersione con un supporto fisso nei seguenti materiali:

- Legno massiccio
- Pannelli di truciolato
- Compensato
- Alluminio
- Piastrelle
- Roccia
- Plastica
- Materiali leggeri

Altri usi o modifiche al prodotto sono considerati impropri e possono comportare rischi come morte, lesioni e danni. Il produttore non si assume alcuna responsabilità per danni derivanti da un uso improprio. Il prodotto è destinato esclusivamente all'uso privato. Il prodotto non è destinato all'uso commerciale o ad ambiti di utilizzo simili.

Rispettare tutte le norme di sicurezza, gli standard e i regolamenti locali applicabili. L'uso di elettrotensili rumorosi può essere consentito solo in determinati momenti, in base alle normative nazionali o locali.

● Contenuto della confezione

⚠ AVVERTENZA!

► Il prodotto e i materiali di imballaggio non sono giocattoli per bambini! I bambini non devono giocare con sacchetti di plastica, pellicole e piccole parti! Sussiste il rischio di ingerimento e soffocamento!

- 1 Sega elettrica ad immersione
- 1 Lama TCT Z89/30
- 1 Disco da taglio diamantato
- 1 Lama circolare HSS Z89/60
- 1 Lama circolare HSS Z89/80
- 1 Battuta parallela
- 1 Tubo di aspirazione
- 1 Chiave a brugola
- 1 Valigetta da trasporto
- 1 Pila a bottone (tipo: CR2032)
- 1 Manuale di istruzioni

● Descrizione dei componenti

Prima di leggere, aprire la pagina delle figure e poi familiarizzare con tutte le caratteristiche del prodotto.

- 1 Impugnatura anteriore
- 2 Blocco di accensione
- 3 Interruttore ON/OFF
- 4 Impugnatura posteriore
- 5 Spia di rete/accensione
- 6 Cavo di alimentazione
- 7 Piastra di base

- 8 Indicatore di livello per la profondità di taglio
- 9 Preselezione della profondità di taglio
- 10 Battuta parallela
- 11 Alloggiamento della battuta parallela
- 12 Vite per battuta parallela
- 13 Finestra della linea di taglio

Figura A

- 14 Coperchio del vano batterie
- 15 Connettore per l'aspiratore polvere
- 16 Blocco del mandrino

Figura B

- 17 Flangia di fissaggio
- 18 Vite di serraggio
- 19 Lama
- 20 Chiave a brugola

Figura C

- 21 Interruttore ON/OFF (laser)
- 22 Apertura dell'uscita del fascio laser

Figura D

- 23 Disco da taglio diamantato
- 24 Lama circolare HSS Z89/60
- 25 Lama circolare HSS Z89/80
- 26 Lama TCT Z89/30
- 27 Tubo di aspirazione

● Dati tecnici

Sega elettrica ad immersione		PTS 710 B2	
Numero del modello	HG09158	Spina VDE	
	HG09158-CH	Spina CH	
Potenza nominale	710 W		
Tensione nominale	230 V~, 50 Hz (corrente alternata)		
Giri a vuoto n/n_0	5500 min ⁻¹		
Taglio/Profondità massima	27 mm		
Filettatura	M6		
Classe di protezione	II (doppio isolamento)		

Informazioni su rumore e vibrazioni

Valore misurato per il rumore determinato secondo la norma EN 62841. Il livello di rumore ponderato A dell'elettrotensile è tipicamente:

Livello di pressione sonora	$L_{PA} = 100$ dB
Incertezza	$K_{PA} = 3$ dB
Livello di intensità sonora	$L_{WA} = 111$ dB
Incertezza	$K_{WA} = 3$ dB

AVVERTENZA!



Indossare le cuffie di protezione!

Valore di vibrazione totale

Taglio del legno	$a_{h,W} = 2,2$ m/s ²
Incertezza	$K = 1,5$ m/s ²
Taglio del metallo	$a_{h,M} = 2,6$ m/s ²
Incertezza	$K = 1,5$ m/s ²

INDICAZIONE

- ▶ I valori di vibrazione totale dichiarati e i valori di emissione sonora dichiarati sono stati misurati secondo una procedura di prova standardizzata e possono essere utilizzati per confrontare un elettrotensile con un altro.
- ▶ I valori di vibrazione totale dichiarati e i valori di emissione sonora dichiarati possono essere utilizzati anche per una stima preliminare del carico.

AVVERTENZA!

- ▶ Le emissioni di vibrazioni e di rumore durante l'uso effettivo dell'elettrotensile possono differire dai valori dichiarati a seconda del modo in cui l'elettrotensile viene utilizzato, in particolare il tipo di pezzo da lavorare. Cercare di mantenere il carico di vibrazioni e rumori più basso possibile. Esempi di misure per ridurre le vibrazioni sono l'uso dei guanti quando si utilizza l'utensile e la limitazione del tempo di lavoro. Si deve tenere conto di tutte le parti del ciclo operativo (ad es. tempi in cui l'elettrotensile è spento e tempi in cui è acceso, ma senza carico).



Istruzioni di sicurezza

● Istruzioni generali di sicurezza per gli elettrotensili

AVVERTENZA!

- ▶ **Leggere tutte le istruzioni di sicurezza, le istruzioni, le illustrazioni e i dati tecnici forniti con questo elettrotensile.** Il mancato rispetto delle istruzioni riportate di seguito può causare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.

Conservare le istruzioni di sicurezza e le istruzioni per eventuali necessità future.

Il termine "elettrotensile" utilizzato nelle istruzioni di sicurezza si riferisce agli elettrotensili alimentati dalla rete (con cavo di alimentazione) o quelli a batteria (senza cavo di alimentazione).

Sicurezza sul posto di lavoro

- a) **Mantenere l'area di lavoro pulita e ben illuminata.** Aree di lavoro disordinate o non illuminate possono causare incidenti.

b) **Non lavorare con l'elettrostrumento in un ambiente potenzialmente esplosivo contenente liquidi, gas o polveri infiammabili.** Gli elettrostrumenti producono scintille che possono accendere la polvere o i vapori.

c) **Tenere lontani i bambini e le altre persone durante l'uso dell'elettrostrumento.** Una distrazione potrebbe provocare la perdita del controllo dell'elettrostrumento.

Sicurezza elettrica

a) **La spina del connettore dell'elettrostrumento deve essere inserita nella presa. La spina non deve essere modificata in alcun modo. Non utilizzare adattatori per spine insieme agli elettrostrumenti con messa a terra.** Spine non modificate e prese adatte riducono il rischio di scosse elettriche.

b) **Evitare il contatto fisico con superfici collegate a terra come tubi, riscaldatori, stufe e frigoriferi.** Se il corpo è a terra, il rischio di scossa elettrica aumenta.

c) **Tenere gli elettrostrumenti lontano dalla pioggia o dall'umidità.** La penetrazione dell'acqua in un elettrostrumento aumenta il rischio di scosse elettriche.

d) **Non usare impropriamente il cavo di alimentazione per trasportare, appendere o scollegare l'elettrostrumento dalla presa di corrente. Tenere il cavo di alimentazione lontano da fonti di calore, olio, spigoli vivi o parti in movimento.** I cavi di alimentazione danneggiati o aggrovigliati aumentano il rischio di scosse elettriche.

e) **Quando si lavora con un elettrostrumento all'aperto, utilizzare solo prolunghine adatte all'uso esterno.** L'uso di una prolunga per esterni riduce il rischio di scosse elettriche.

f) **Se il funzionamento dell'elettrostrumento in un ambiente umido è inevitabile, utilizzare un interruttore differenziale.** L'uso di un interruttore differenziale riduce il rischio di scosse elettriche.

Sicurezza personale

a) **Stare attenti, prestare attenzione a ciò che si sta facendo e usare il buon senso quando si lavora con un elettrostrumento.** Non usare un elettrostrumento quando si è privi di stanchezza o sotto l'influenza di droghe, alcol o medicinali. Un istante di disattenzione durante l'utilizzo dell'elettrostrumento potrebbe provocare gravi lesioni.

b) **Indossare sempre dispositivi di protezione individuale e occhiali di sicurezza.** L'uso di dispositivi di protezione individuale, quali maschera antipolvere, scarpe di sicurezza antiscivolo, casco di sicurezza o cuffie di protezione, a seconda del tipo e dell'uso dell'elettrostrumento, riduce il rischio di lesioni.

c) **Evitare la messa in funzione accidentale. Accertarsi che l'elettrostrumento sia spento prima di collegarlo all'alimentazione e/o alla batteria, sollevarlo o trasportarlo.** Se quando si trasporta l'elettrostrumento si ha il dito sull'interruttore, o se si collega l'elettrostrumento acceso all'alimentazione elettrica, si possono verificare incidenti.

d) **Rimuovere gli utensili di regolazione o le chiavi prima di accendere l'elettrostrumento.** Un utensile o una chiave che si trova in una parte rotante dell'elettrostrumento può causare lesioni.

e) **Evitare una postura anomala. Garantire una base sicura e mantenere sempre l'equilibrio.** In questo modo è possibile controllare meglio l'elettrostrumento in situazioni impreviste.

- f) **Indossare indumenti adatti. Non indossare abiti larghi o gioielli. Tenere capelli e vestiti lontano dalle parti in movimento.** Vestiti sciolti, gioielli o capelli lunghi possono rimanere impigliati in parti in movimento.
- g) **Se è possibile installare aspiratori polvere e sistemi di raccolta della polvere, questi vanno collegati e utilizzati correttamente.** L'uso di un aspiratore polvere può ridurre il rischio di pericoli legati alla polvere.
- h) **Non essere superficiali credendosi al sicuro e non ignorare le regole di sicurezza per gli elettrodomestici, anche se si ha familiarità con l'elettrodomestico avendolo utilizzato più volte.** Un uso sbadato può causare gravi lesioni in una frazione di secondo.
- e) **Prestare cura nella manutenzione degli elettrodomestici e dello strumento di inserimento. Controllare che le parti mobili funzionino correttamente e non si inceppino, che le parti siano rotte o danneggiate in modo tale da compromettere il funzionamento dell'elettrodomestico. Far riparare le parti danneggiate prima di utilizzare l'elettrodomestico.** Molti incidenti sono causati da una cattiva manutenzione degli elettrodomestici.
- f) **Mantenere gli utensili da taglio affilati e puliti.** Gli utensili da taglio con taglienti affilati tenuti con cura si inceppano meno e sono più facili da guidare.
- g) **Utilizzare elettrodomestici, accessori, strumenti di inserimento, ecc. secondo le presenti istruzioni.** Tenere conto delle condizioni di lavoro e dell'attività da svolgere. L'uso di elettrodomestici per applicazioni diverse da quelle previste può portare a situazioni di pericolo.

Uso e manipolazione dell'elettrodomestico

- a) **Non sovraccaricare l'elettrodomestico. Utilizzare l'elettrodomestico adatto al proprio lavoro.** Con l'elettrodomestico giusto si può lavorare meglio e in modo più sicuro per la prestazione specificata.
- b) **Non utilizzare un elettrodomestico con un interruttore difettoso.** Un elettrodomestico che non può più essere acceso o spento è pericoloso e va riparato.
- c) **Scollegare la spina e/o rimuovere la batteria prima di apportare regolazioni all'apparecchio, cambiare le parti degli strumenti di inserimento o mettere da parte l'elettrodomestico.** Questa precauzione impedisce l'avviamento involontario dell'elettrodomestico.
- d) **Tenere gli elettrodomestici non utilizzati fuori dalla portata dei bambini. Non consentire l'uso dell'elettrodomestico a persone che non lo conoscono o non hanno letto le presenti istruzioni per l'uso.** Gli elettrodomestici sono pericolosi se utilizzati da persone inesperte.
- h) **Tenere le impugnature e le superfici di presa asciutte, pulite e prive di olio e grasso.** Le impugnature e le superfici di presa scivolose non consentono un uso e un controllo sicuro dell'elettrodomestico in situazioni impreviste.

Manutenzione

- a) **Far riparare l'elettrodomestico solo da personale qualificato e solo con pezzi di ricambio originali.** In questo modo si garantisce il mantenimento della sicurezza dell'elettrodomestico.

● Riduzione delle vibrazioni e del rumore

Limitare il tempo di utilizzo, utilizzare modalità a bassa vibrazione e bassa rumorosità e indossare dispositivi di protezione individuale per ridurre gli effetti delle vibrazioni e del rumore.

Le seguenti misure possono contribuire a ridurre i rischi legati a vibrazioni e rumore:

- Utilizzare il prodotto solo in conformità con l'uso previsto e come descritto nelle presenti istruzioni per l'uso.
- Assicurarsi che il prodotto sia perfetto e ben mantenuto.
- Utilizzare gli strumenti di inserimento corretti per questo prodotto e assicurarsi che siano in buone condizioni di funzionamento.
- Tenere saldamente il prodotto dalle impugnature/superfici di presa.
- Mantenere il prodotto secondo le istruzioni e garantire un'adeguata lubrificazione (se del caso).
- Pianificare il processo di lavoro in modo che l'uso di prodotti con un elevato valore di vibrazione sia distribuito su un periodo più lungo.

● Comportamento in caso di emergenza

Utilizzare il presente manuale di istruzioni per familiarizzare con l'uso di questo prodotto. Memorizzare le istruzioni di sicurezza e rispettarle a tutti i costi. Ciò aiuta ad evitare rischi e pericoli.

- Fare sempre attenzione durante l'uso di questo prodotto in modo da poter identificare tempestivamente i pericoli e agire di conseguenza. Un intervento rapido può prevenire gravi lesioni e danni materiali.
- In caso di malfunzionamenti, spegnere immediatamente il prodotto e scollegarlo dalla rete elettrica. Prima di rimetterlo in funzione, far controllare e, se necessario, riparare da uno specialista qualificato.

● Rischi residui

Anche se il prodotto viene utilizzato correttamente, sussiste comunque un potenziale rischio di lesioni personali e danni materiali. In relazione alla costruzione e alla progettazione di questo prodotto possono verificarsi, tra l'altro, i seguenti pericoli:

- Danni alla salute derivanti da emissioni di vibrazioni se il prodotto viene utilizzato per un lungo periodo, non viene gestito e sottoposto a manutenzione in modo adeguato.
- Danni a persone e danni materiali causati da utensili da taglio difettosi o dall'impatto improvviso di un oggetto nascosto durante l'uso.
- Pericolo di lesioni e danni materiali causati da oggetti volanti.

INDICAZIONE

- ▶ Durante il funzionamento, questo prodotto genera un campo elettromagnetico! In determinate circostanze, questo campo può interferire con impianti medici attivi o passivi! Per ridurre il pericolo di lesioni gravi o mortali, si consiglia alle persone con impianti medici di consultare il proprio medico e il produttore dell'impianto medico prima di utilizzare il prodotto!

⚠ AVVERTENZA!



Spegnere il prodotto, scollegarlo dalla rete elettrica e lasciarlo raffreddare prima di effettuare qualsiasi regolazione!

⚠ CAUTELA! PERICOLO DI LESIONI!



La lame possono essere affilate e surriscaldarsi durante l'uso. Indossare sempre dei guanti protettivi durante la manipolazione delle lame.

● Istruzioni di sicurezza per tutte le seghe

Metodo di taglio

- a)  **PERICOLO! Tenere le mani lontano dalla zona di taglio e dalla lama.** Tenere

l'impugnatura aggiuntiva o l'alloggiamento del motore con la seconda mano. Se entrambe le mani tengono la sega, non possono essere ferite dalla lama.

- b) **Non toccare il pezzo in lavorazione da sotto.** La calotta di protezione non può proteggervi dalla lama sotto il pezzo da lavorare.

- c) **Regolare la profondità di taglio in base allo spessore del pezzo.** Sotto il pezzo dovrebbe essere visibile meno dell'altezza completa di un dente.

- d) **Non tenere mai il pezzo da tagliare in mano o sulla gamba. Fissare il pezzo su un supporto stabile.** È importante fissare bene il pezzo per ridurre al minimo il pericolo di contatto con il corpo, l'inceppamento della lama o la perdita di controllo.

- e) **Tenere l'elettrotensile solo dalle superfici di presa isolate quando si eseguono lavori in cui lo strumento di inserimento può colpire linee elettriche nascoste o il proprio cavo di alimentazione.** Il contatto con un filo sotto tensione metterà sotto tensione anche le parti metalliche dell'elettrotensile e causerà una scossa elettrica.

- f) **Quando si taglia in lunghezza, usare sempre una battuta o una guida a bordo dritto.** Ciò migliora la precisione del taglio e riduce la possibilità che la lama si inceppi.

- g) **Usare sempre lame della misura corretta e con un foro di alloggiamento adatto (ad es. a stella o tondo).** Le lame che non si adattano alle parti di montaggio della sega, girano in modo irregolare e causano la perdita di controllo.

- h) **Non utilizzare mai rondelle o viti della lama danneggiate o non corrette.** Le rondelle e le viti della lama sono state progettate specificamente per la vostra sega, per prestazioni ottimali e sicurezza operativa.

● Ulteriori istruzioni di sicurezza per tutte le seghe

Contraccolpo - Cause e rispettive istruzioni di sicurezza

- Un contraccolpo è la reazione improvvisa risultante da una lama agganciata, inceppata o disallineata che provoca il sollevamento incontrollato della sega e il suo spostamento dal pezzo verso l'operatore;
- se la lama si aggancia o si inceppa nella fessura di chiusura della sega, si blocca e la potenza del motore causa un contraccolpo dell'apparecchio indietro verso l'operatore;
- se la lama si attorciglia o si disallinea nel taglio, i denti del bordo posteriore della lama possono agganciarsi nella superficie del pezzo, causando lo spostamento della lama dalla fessura della sega e il contraccolpo della sega verso l'operatore.

Un contraccolpo è il risultato di un uso errato o non corretto della sega. Può essere evitato adottando le precauzioni appropriate come descritto di seguito.

- a) **Tenere la sega saldamente con entrambe le mani e mettere le braccia in una posizione in cui si possano trattenere le forze di contraccolpo. Tenerci sempre a lato della lama, non portare mai la lama in linea con il corpo.** In caso di contraccolpo, la sega circolare può saltare all'indietro, ma l'operatore può controllare le forze di contraccolpo prendendo le dovute precauzioni.
- b) **Se la lama si inceppa o si interrompe il lavoro, spegnere la sega e tenerla ferma nel materiale finché la lama non si è arrestata. Non tentare mai di rimuovere la sega dal pezzo o di tirarla indietro finché la lama è in movimento, altrimenti potrebbe verificarsi un contraccolpo.** Determinare ed eliminare la causa dell'inceppamento della lama.
- c) **Se si desidera riavviare una sega che è bloccata nel pezzo, centrare la lama nella fessura della sega e controllare che i denti della sega non siano agganciati nel pezzo.** Se la lama è bloccata, può uscire dal pezzo o causare un contraccolpo al riavvio della sega.
- d) **Sostenere le piastre grandi per ridurre il rischio di un contraccolpo dovuto a una lama inceppata.** Le piastre di grandi dimensioni possono piegarsi sotto il proprio peso. Le piastre devono essere sostenute su entrambi i lati, sia in prossimità della fenditura che sul bordo.
- e) **Non utilizzare lame smussate o danneggiate.** Le lame con denti smussati o disallineati causano un maggiore attrito dovuto a una fessura troppo stretta, l'inceppamento della lama e il contraccolpo.
- f) **Prima di tagliare, stringere le regolazioni della profondità di taglio e dell'angolo di taglio.** Se si cambiano le regolazioni durante il taglio, la lama può bloccarsi e possono verificarsi contraccolpi.
- g) **Prestare particolare attenzione quando si effettuano tagli in pareti esistenti o altre aree non visibili.** Quando si taglia in oggetti nascosti, la lama penetrante può incepparsi e causare contraccolpi.

● Istruzioni di sicurezza specifiche per questa sega

Funzione della calotta di protezione

- a) **Prima di ogni utilizzo, controllare che la calotta di protezione si chiuda correttamente. Non utilizzare la sega se la calotta di protezione non si muove liberamente e non si chiude immediatamente. Non serrare o legare mai la calotta di protezione; cos' si lascerebbe la lama senza protezione.** Se la sega dovesse cadere accidentalmente a terra, la calotta di protezione può piegarsi. Assicurarsi che la calotta di protezione si muova liberamente e non tocchi la lama o altre parti a tutti gli angoli e le profondità di taglio.
- b) **Controllare lo stato e il funzionamento della molla della calotta di protezione. Far sottoporre la sega a manutenzione prima dell'uso se la calotta di protezione e la molla non funzionano correttamente.** Parti danneggiate, depositi di adesivi o accumuli di trucioli faranno sì che la calotta di protezione inferiori lavori lentamente.

- c) **Quando si esegue un “taglio ad immersione” che non è eseguito ad angolo retto, fissare la piastra di base della sega contro lo spostamento laterale.** Lo spostamento laterale può portare all’inceppamento della lama e quindi al contraccolpo.
- d) **Non posizionare la sega sul banco di lavoro o a terra senza che la calotta di protezione copre la lama.** Una lama non protetta e che ancora gira muove la sega contro la direzione di taglio e taglia ciò che si trova davanti. Osservare il tempo di coda della sega.

● Istruzioni supplementari

- Non usare dischi abrasivi.
- Usare solo lame con diametri corrispondenti alle etichette sulla sega.
- Quando si lavorano il legno o materiali che producono polveri pericolose per la salute, collegare l’apparecchio a un dispositivo di aspirazione adatto e testato.
- Indossare una maschera antipolvere quando si sega il legno.
- Usare solo lame raccomandate.
- Indossare sempre cuffie di protezione.
- Evitare il surriscaldamento delle punte dei denti della sega.
- Quando si sega la plastica, evitare di fonderla.
- Utilizzare la lama corretta in base al materiale da tagliare.
- Utilizzare solo le lame specificate dal produttore che, se destinate al taglio del legno o di materiali simili, siano conformi alla norma EN 847-1.
- Gli utensili devono essere utilizzati solo da persone addestrate ed esperte che padroneggiano l’uso degli utensili.
- Le lame circolari con corpi incrinati devono essere scartate (la riparazione non è consentita).
- La velocità massima indicata sull’utensile non deve essere superata. Se specificato, va rispettato l’intervallo di velocità.

Lame circolari (simboli)

⚠ AVVERTENZA!



Indossare guanti protettivi!



Indossare una protezione delle vie respiratorie!



Protegersi gli occhi!



Indossare le cuffie di protezione!

● Istruzioni di sicurezza per le troncatrici

- a) **La calotta di protezione che appartiene all’elettrotensile deve essere applicata con sicurezza e regolata in modo tale da garantire la massima sicurezza, rivolgendosi verso l’operatore la minima parte possibile della mola.** Tenere se stessi e le persone vicine fuori dal piano del disco abrasivo rotante. La calotta di protezione ha lo scopo di proteggere l’operatore da frammenti e contatti accidentali con la mola.
- b) **Utilizzare solo dischi da taglio diamantati per il proprio elettrotensile.** Il solo fatto che è possibile fissare l’accessorio all’elettrotensile non garantisce un uso sicuro.
- c) **La velocità ammissibile dello strumento di inserimento deve essere almeno pari alla velocità massima indicata sull’elettrotensile.** Un accessorio che ruota più velocemente di quanto consentito può rompersi e volare.
- d) **Le mole possono essere utilizzate solo per le applicazioni raccomandate.**

- Ad esempio: Non rettificare mai con la superficie laterale di un disco da taglio.** I dischi da taglio sono progettati per l'asportazione di materiale con il bordo del disco. Le forze laterali che agiscono su queste mole possono romperle.
- e) **Usare sempre flange di serraggio in perfetto stato, della giusta dimensione e forma per il disco abrasivo selezionato.** Le flange adatte fungono supporto per il disco abrasivo e riducono quindi il pericolo di rottura del disco abrasivo.
- f) **Non utilizzare dischi abrasivi usurati di elettrotensili più grandi.** I dischi abrasivi per elettrotensili più grandi non sono progettati per le velocità più elevate degli elettrotensili più piccoli e possono rompersi.
- g) **Il diametro esterno e lo spessore dello strumento di inserimento devono corrispondere alle indicazioni delle misure indicate sull'elettrotensile.** Gli strumenti di inserimento non correttamente dimensionati non possono essere adeguatamente schermati o controllati.
- h) **I dischi abrasivi e le flange devono adattarsi esattamente al mandrino di rettifica del proprio elettrotensile.** Gli strumenti di inserimento che non si adattano esattamente al mandrino di rettifica dell'elettrotensile, ruotano in modo non uniforme, vibrano molto fortemente e possono portare alla perdita di controllo.
- i) **Non usare dischi abrasivi danneggiati.** Prima di ogni utilizzo, controllare che i dischi abrasivi non presentino scheggiature e crepe. Nel caso in cui l'elettrotensile o il disco abrasivo dovesse cadere a terra, verificare eventuali danni oppure utilizzare un disco abrasivo non danneggiato. Dopo aver controllato e inserito il disco abrasivo, rimanere al di fuori del livello del disco abrasivo rotante e lasciare girare l'apparecchio alla massima velocità per un minuto. I dischi abrasivi danneggiati di solito si rompono durante questo tempo di prova.
- j) **Indossare attrezzature di protezione. A seconda dell'applicazione, utilizzare una protezione totale del viso, una protezione per gli occhi o occhiali di sicurezza. Se necessario, indossare una maschera antipolvere, una protezione acustica, guanti protettivi o un grembiule speciale per tenere lontano da voi piccole particelle di materiale e di molatura.** Gli occhi devono essere protetti dai corpi estranei volatili che si formano durante le diverse applicazioni. Le maschere antipolvere e le mascherine di protezione devono filtrare la polvere formatasi durante la lavorazione. In caso di esposizione prolungata a rumori forti, è possibile soffrire di perdita dell'udito.
- k) **Tenere le altre persone a distanza di sicurezza dall'area di lavoro. Tutti coloro che entrano nell'area di lavoro devono indossare dispositivi di protezione individuale.** Frammenti del pezzo in lavorazione o strumenti di inserimento rotti possono volare via e causare lesioni al di fuori dell'immediata area di lavoro.

- l) **Tenere l'apparecchio solo dalle superfici di presa isolate quando si eseguono lavori in cui lo strumento di inserimento può colpire linee elettriche nascoste o il proprio cavo di alimentazione.** Il contatto con un filo sotto tensione può anche mettere sotto tensione le parti metalliche dell'apparecchio e causare scosse elettriche.
- m) **Tenere il cavo di rete a dovuta distanza dagli strumenti di inserimento rotanti.** In caso di perdita di controllo dell'apparecchiatura, il cavo di rete può essere tagliato in due o colpito e la mano o il braccio dell'operatore potrebbero finire nello strumento di inserimento in rotazione.
- n) **Non posare mai l'elettrotensile prima che lo strumento di inserimento si sia fermato completamente.** Lo strumento di inserimento rotante può venire a contatto con la superficie di sostegno, causando la perdita di controllo dell'elettrotensile.
- o) **Non lasciare girare l'elettrotensile mentre lo si trasporta.** In caso di contatto accidentale, gli indumenti potrebbero rimanere impigliati nello strumento di inserimento rotante e quest'ultimo potrebbe perforare il corpo.
- p) **Pulire regolarmente le fessure di ventilazione dell'elettrotensile.** La ventola del motore attira la polvere nell'alloggiamento e un grande accumulo di polvere metallica può causare pericoli elettrici.
- q) **Non utilizzare l'elettrotensile vicino a materiali infiammabili.** Le schegge potrebbero infiammare questi materiali.
- r) **Non utilizzare strumenti di inserimento che richiedono un liquido di raffreddamento.** L'uso di acqua o altri liquidi di raffreddamento può causare scosse elettriche.

● Ulteriori istruzioni di sicurezza per le applicazioni di taglio abrasivo

Contraccolpo e rispettive istruzioni di sicurezza

Il contraccolpo è la reazione improvvisa risultante da un disco abrasivo rotante agganciato o bloccato. L'aggancio o l'inceppamento provoca l'arresto improvviso dello strumento di inserimento rotante.

Ciò fa accelerare un elettrotensile incontrollato contro il senso di rotazione dello strumento di inserimento nel punto di blocco.

Ad esempio, se un disco abrasivo rimane agganciato o bloccato nel pezzo, il bordo del disco abrasivo che si immerge nel pezzo può rimanere agganciato, provocando la rottura del disco o un contraccolpo. Il disco abrasivo si sposta quindi verso l'operatore/operatrice o si allontana da esso/essa, a seconda del senso di rotazione del disco nel punto di blocco. Ciò può anche causare la rottura dei dischi abrasivi.

Un contraccolpo è il risultato di un uso errato o non corretto dell'elettrotensile. Può essere evitato adottando le precauzioni appropriate come descritto di seguito.

- a) **Tenere saldamente l'elettrotensile e portare il corpo e le braccia in una posizione in cui è possibile trattenere le forze di contraccolpo.** Utilizzare sempre l'impugnatura aggiuntiva, se presente, per avere il massimo controllo possibile sulle forze di contraccolpo o di reazione durante l'avviamento. L'operatore può prendere le opportune precauzioni per controllare le forze di contraccolpo e di reazione.
- b) **Non tenere mai la mano vicino agli strumenti di inserimento in rotazione.** Lo strumento di inserimento può passare sulla mano al momento del contraccolpo.

- c) **Evitare di avvicinarsi alla zona anteriore o posteriore del disco abrasivo da taglio dritto in rotazione.** Il contraccolpo muove l'elettrotensile nella direzione opposta rispetto al movimenti del disco abrasivo sul punto di blocco.
- d) **Lavorare con particolare attenzione in prossimità di angoli, spigoli taglienti, ecc. Impedire che gli strumento di inserimento rimbalzino dal pezzo in lavorazione o si blocchino.** Lo strumento di inserimento rotante tende ad incepparsi agli angoli, agli spigoli vivi o quando rimbalza. Ciò causa la perdita di controllo o il contraccolpo.
- e) **Non utilizzare una catena o una lama dentata né dischi diamantati segmentati con fessure di larghezza superiore a 10 mm.** Tali strumenti di inserimento causano un contraccolpo o una perdita di controllo sull'elettrotensile.
- f) **Evitare di far bloccare il disco abrasivo da taglio dritto o di esercitare una pressione troppo forte. Non praticare tagli eccessivamente profondi.** Il sovraccarico del disco da taglio ne aumenta la sollecitazione e la suscettibilità all'inceppamento o al bloccaggio, e quindi la possibilità di contraccolpo o rottura della mola.
- g) **Se il disco da taglio si inceppa o si interrompe il lavoro, spegnere l'apparecchio e tenerlo fermo finché il disco non si è arrestato.** Non tentare mai di estrarre il disco da taglio ancora in funzione dal taglio, altrimenti può verificarsi un contraccolpo. Determinare ed eliminare la causa dell'inceppamento.
- h) **Non riaccendere l'elettrotensile finché si trova ancora nel pezzo in lavorazione.**
- i) **Lasciare che il disco da taglio raggiunga la massima velocità prima di continuare con cautela il taglio.** In caso contrario, il disco potrebbe agganciarsi, saltare fuori dal pezzo in lavorazione o causare un contraccolpo.
- j) **Sostenere le piastre o i pezzi di grandi dimensioni per ridurre il rischio di un contraccolpo dovuto a un disco da taglio inceppato.** I pezzi di grandi dimensioni possono piegarsi sotto il proprio peso. Il pezzo da lavorare deve essere deposto su entrambi i lati del disco, sia in prossimità del taglio che sul bordo.
- k) **Prestare particolare attenzione quando si effettuano "tagli a tasca" in pareti esistenti o altre aree non visibili.** Il disco da taglio che viene immerso può causare un contraccolpo quando si taglia in tubi del gas o dell'acqua, linee elettriche o altri oggetti.

● Istruzioni supplementari

Strutture di dischi da taglio ammissibili





Diamantati, diametro disco 89 mm, spessore disco max. 1,8 mm

- Indossare sempre una maschera antipolvere!
- Indossare sempre cuffie di protezione!

Accessori/complementi originali

- Usare solo gli accessori e i complementi specificati nel manuale di istruzioni o il cui alloggiamento è compatibile con l'apparecchio.

Lama da taglio (simboli)

 AVVERTENZA!	
	Indossare le cuffie di protezione!
	Proteggersi gli occhi!
	Indossare le scarpe di sicurezza!

AVVERTENZA!



Indossare guanti protettivi!



Indossare una protezione delle vie respiratorie!



Non ammesso per la rettifica a umido!



Diametro consentito degli utensili



È vietata la molatura laterale

● Istruzioni di sicurezza per gli utensili di rettifica

a) Informazioni generali

Gli utensili di rettifica sono fragili, quindi è necessaria un'estrema attenzione nel maneggiarli. L'uso di utensili di rettifica danneggiati, non correttamente bloccati o inseriti è pericoloso e può portare a gravi lesioni.

b) Manipolazione, trasporto e stoccaggio

Gli utensili di rettifica vanno maneggiati e trasportati con cura. Gli utensili di rettifica devono essere conservati in modo tale da non essere esposti a danni meccanici o a influenze ambientali dannosi.

Evitare il pericolo di morte per scosse elettriche!

- Controllare regolarmente lo stato dell'apparecchio, del cavo di alimentazione e della spina di rete. Non utilizzare apparecchi con parti simili danneggiate. Non aprire mai l'apparecchio. Apparecchi, cavo di alimentazione o spina di rete danneggiati costituiscono un pericolo di vita per scosse elettriche. Far eseguire i lavori di riparazione o sostituzione solo dal centro di assistenza o da un elettricista qualificato.

- Non utilizzare l'apparecchio quando è umido o in un ambiente umido.
- Quando si lavora all'aperto, collegare l'apparecchio tramite un interruttore differenziale (RCD) con una corrente di intervento massima di 30 mA. Usare solo una prolunga approvata per uso esterno.

INDICAZIONE

- ▶ Tenere sempre il cavo di alimentazione lontano dall'area di effetto del prodotto e farlo passare all'indietro lontano dal prodotto.

AVVERTENZA!

Protegersi dalle radiazioni laser!



LASER 2



$P_{max} < 1 \text{ mW}$ • $\lambda 650 \text{ nm}$
EN 60825-1:2014

L'apparecchio contiene un laser di classe 2

- ▶ Non dirigere il laser su persone o animali.
- ▶ Non guardare mai direttamente nel laser. Il laser può causare danni agli occhi.
- ▶ Non puntare il raggio laser su materiali altamente riflettenti. Pericolo da luce riflettente.
- ▶ Qualsiasi regolazione per amplificare il raggio laser è proibita. Sussiste il rischio di lesioni!
- ▶ Non si accetta alcuna responsabilità per i danni causati dalla manomissione dell'attrezzatura laser o dal mancato rispetto delle istruzioni di sicurezza.
- ▶ Cautela, se vengono utilizzati dispositivi di comando o di regolazione diversi da quelli qui specificati o vengono eseguite procedure diverse da quelle indicate nelle presenti istruzioni, ciò può causare l'esposizione a radiazioni pericolose.

INDICAZIONE

- ▶ Se il prodotto non viene utilizzato secondo il manuale di istruzioni del produttore, la protezione prevista può essere compromessa.

● Istruzioni di sicurezza per le batterie/gli accumulatori

- ⚠ PERICOLO DI MORTE!** Tenere le batterie/gli accumulatori fuori dalla portata dei bambini. In caso di ingestione consultare immediatamente un medico!



PERICOLO DI ESPLOSIONE! Non caricare mai batterie non ricaricabili. Non cortocircuitare le batterie/gli accumulatori e/o non aprirli. Le conseguenze possono essere surriscaldamento, rischio di incendio o esplosione.

- Non gettare mai le batterie/gli accumulatori nel fuoco o in acqua.
- Non esercitare alcuna pressione meccanica sulle batterie/sugli accumulatori.

Rischio di perdita di liquido dalle batterie/dagli accumulatori

- Evitare condizioni e temperature estreme che possono danneggiare le batterie/gli accumulatori, come ad esempio, l'esposizione a termosifoni o ai raggi diretti del sole.
- Se le batterie/gli accumulatori presentano perdite, evitare che le sostanze chimiche contenute vengano in contatto con pelle, occhi o mucose! Risciacquare immediatamente le zone colpite con acqua pulita e consultare un medico!



INDOSSARE GUANTI

PROTETTIVI! Le batterie/gli accumulatori che presentano fuoriuscite o danni possono causare ustioni a contatto con la pelle. In casi del genere, indossare guanti protettivi adatti.

- Nel caso di perdita di liquido delle batterie/gli accumulatori, rimuoverli subito dal prodotto per evitare danneggiamenti.
- Rimuovere le batterie/gli accumulatori, quando non si intende utilizzare il prodotto per un lungo periodo di tempo.

Rischio di danni al prodotto

- Utilizzare esclusivamente il tipo di batterie/accumulatori indicato!
- Inserire le batterie/gli accumulatori secondo l'identificazione di polarità (+) e (-) sulle batterie medesime e sul prodotto.
- Prima dell'inserimento, pulire i contatti della batteria/dell'accumulatore e nel vano batterie con un panno asciutto e privo di lanugine o un bastoncino di ovatta!
- Rimuovere immediatamente le batterie/gli accumulatori scarichi dal prodotto.

● Funzionamento

● Inserimento/sostituzione della batteria

1. Aprire il coperchio del vano batterie **14** con un apposito cacciavite a croce.
2. Se necessario, togliere la batteria usata.
3. Inserire una nuova pila a bottone da 3 V (tipo CR2032) secondo la polarità. Riavvitare il coperchio del vano batterie.

⚠ CAUTELA!

- ▶ Se vengono utilizzati dispositivi di comando o di regolazione diversi da quelli qui specificati o vengono eseguite procedure diverse da quelle indicate nelle presenti istruzioni, ciò può causare l'esposizione a radiazioni pericolose.

INDICAZIONE

- ▶ Il prodotto è dotato di una spia di rete/accensione **5**. La spia di rete/accensione si accende in verde non appena il prodotto viene collegato alla rete. Così la spia di rete/accensione segnala che il prodotto è sotto tensione.

● Controllo della piastra di base/calotta di protezione

⚠ **AVVERTENZA! PERICOLO DI LESIONI!**



Prima di effettuare qualsiasi intervento sul prodotto, scollegare sempre la spina di rete dalla presa.

- Prima di ogni utilizzo, controllare la facilità di movimento della piastra di base **7**.
- Azionare il blocco di accensione **2** e tenerlo in questa posizione. Abbassare la sega a immersione. Così si controlla il funzionamento della piastra di base. La piastra di base deve essere facile da spostare e non deve bloccarsi.
- Dopo il rilascio, la piastra di base deve muoversi facilmente e tornare da sola nella posizione di partenza.

● Accensione e spegnimento

Accensione

1. Azionare il blocco di accensione **2** e tenerlo in questa posizione.
2. Azionare l'interruttore ON/OFF **3**. Dopo che il prodotto si è avviato, è possibile rilasciare nuovamente il blocco di accensione.

Spegnimento

- Rilasciare l'interruttore ON/OFF **3**.

⚠ **CAUTELA! PERICOLO DI LESIONI!**



Indossare sempre dei guanti protettivi quando si maneggia o si lavora col prodotto.

⚠ **CAUTELA! RISCHIO DI LESIONI PERSONALI E DANNI MATERIALI!**

- ▶ Indossare i guanti quando si maneggia la lama. In questo modo si evitano lesioni da taglio.
- ▶ Non utilizzare lame smussate, incrinata, piegate o danneggiate.
- ▶ Prima del taglio, controllare che il pezzo in lavorazione non contenga corpi estranei nascosti come chiodi o viti. Togliarli.
- ▶ Utilizzare sempre la lama appropriata.
- ▶ Fissare il pezzo al banco di lavoro tramite dispositivi di serraggio.
- ▶ Applicare solo la pressione necessaria per il taglio. Una pressione eccessiva può causare la piegatura e la rottura della lama.
- ▶ Spegnerne immediatamente il prodotto se la lama si inceppa. Allargare il taglio della sega ed estrarre con cautela la lama.
- ▶ Durante il lavoro, stare sempre a lato del prodotto.
- ▶ Assicurarsi che il luogo di lavoro sia ventilato.
- ▶ Evitare di sovraccaricare il prodotto durante il lavoro.

● Preselezione della profondità di taglio

INDICAZIONE

- ▶ Si raccomanda di selezionare una profondità di taglio di circa 2 mm superiore allo spessore del materiale. Così si assicurerà un taglio pulito.
1. Rilasciare la leva di bloccaggio rapido della preselezione della profondità di taglio **9**.
 2. Impostare la profondità di taglio desiderata sull'indicatore di livello **8**.
 3. Stringere nuovamente la leva di bloccaggio rapido.

● Montaggio della battuta parallela

1. Allentare la vite per la battuta parallela **12** sulla piastra di base **7**.
2. Inserire la battuta parallela **10** nell'alloggiamento della battuta parallela **11**.
3. Stringere nuovamente la vite per la battuta parallela.

● Manipolazione della sega a immersione

1. Posizionare il prodotto sul materiale. Allineare eventualmente il prodotto alla battuta parallela **10** o a una linea tracciata.
2. Azionare il blocco di accensione **2** e tenerlo in questa posizione. Azionare l'interruttore ON/OFF **3**.
3. Premere il prodotto in avanti in modo che la sega a immersione si abbassi. È ora possibile rilasciare il blocco dell'accensione.
4. Tagliare a pressione moderata.

● Tipi di lama

I tipi di lame fornite coprono le applicazioni più comuni:

Tipo/Descrizione	Usò
Lama circolare HSS 24 Z89/60 Ø 89 mm 60 denti	<input type="checkbox"/> Legno morbido <input type="checkbox"/> Metalli morbidi
Lama circolare HSS 25 Z89/80 Ø 89 mm 80 denti	<input type="checkbox"/> Legno morbido <input type="checkbox"/> Metalli morbidi
Disco da taglio diamantato 23 Z89 Ø 89 mm	<input type="checkbox"/> Ceramica <input type="checkbox"/> Roccia
Lama TCT 26 Z89/30 Ø 89 mm 30 denti	<input type="checkbox"/> Legno <input type="checkbox"/> Plastica

● Segno per la linea di taglio

- La finestra della linea di taglio serve a guidare il prodotto con precisione lungo la linea di taglio segnata sul pezzo.
- Per un taglio preciso nelle dimensioni, posizionare il prodotto sul pezzo in modo che il segno di taglio appaia nella finestra della linea di taglio **13**.

● Collegamento dell'aspiratore polvere

INDICAZIONE

- ▶ Quando si lavora sul legno per un periodo di tempo prolungato e soprattutto quando si lavora su materiali che producono polveri pericolose per la salute, collegare il prodotto a un dispositivo esterno di aspirazione della polvere adatto al materiale.
- ▶ Controllare che l'aspiratore polvere sia fissato correttamente.
- ▶ Si prega di fare riferimento anche al manuale di istruzioni dell'aspirapolvere.
- ▶ Osservare le norme vigenti nel proprio paese per i materiali da lavorare.
- ▶ Spingere il tubo di aspirazione **27** sul connettore per l'aspiratore polvere **15** e bloccarlo.
- ▶ Collegare un aspiratore polvere e trucioli approvato al tubo di aspirazione.


● Cambiare la lama

⚠ AVVERTENZA! PERICOLO DI LESIONI!



Prima di effettuare qualsiasi intervento sul prodotto, scollegare sempre la spina di rete dalla presa.

1. Azionare il blocco del mandrino **16**. Allentare con la chiave a brugola **20** la vite di serraggio **18** (girare in senso orario per aprire). Togliere la vite di serraggio **18** e la flangia di fissaggio **17** (vedi anche Fig. B).

2. Impostare la profondità di taglio sulla posizione massima.
3. Azionare il blocco di accensione **2** e tenerlo in questa posizione. Orientare la piastra di base **7** verso l'alto.
4. Rimuovere la lama **19**.
5. Installare di conseguenza la lama nell'ordine inverso a quello descritto sopra.
6. Azionare il blocco del mandrino (finché non si innesta) e serrare con la chiave a brugola la vite di serraggio.
 - La freccia sulla lama deve corrispondere alla freccia del senso di rotazione  (direzione di marcia segnata sul prodotto).

● Accensione e spegnimento del laser

Accensione

- Azionare l'interruttore ON/OFF (laser) **21**.

Spegnimento

- Azionare nuovamente l'interruttore ON/OFF (laser) **21**.

INDICAZIONE

- ▶ Se la batteria è esaurita, sostituirla con una nuova pila a bottone da 3 V (tipo CR2032).
- ▶ Fare sostituire le spazzole di carbone dal produttore, dal suo servizio clienti o da una persona parimenti qualificata.

- Tenere sempre pulita la zona intorno alla calotta di protezione. Rimuovere la polvere e i trucioli con un pennello o con aria compressa.

⚠ AVVERTENZA!

- ▶ Fare sempre eseguire la sostituzione della spina di rete o del cavo di collegamento al produttore del prodotto o al suo servizio clienti. In questo modo si garantisce il mantenimento della sicurezza del prodotto.

● Pulizia e manutenzione

⚠ AVVERTENZA!



Spegnere il prodotto, scollegarlo dalla rete elettrica e lasciarlo raffreddare prima di effettuare qualsiasi operazione di ispezione, manutenzione o pulizia!

● Pulizia

- Fare attenzione a non versare liquidi verso l'interno del prodotto.
- Mantenere sempre il prodotto pulito, asciutto e privo di olio o grasso. Rimuovere la polvere dopo ogni utilizzo e prima della conservazione.
- Una pulizia regolare e corretta aiuta a garantire un uso sicuro e prolunga la durata del prodotto.
- Pulire il prodotto con un panno asciutto. Per le zone difficili da raggiungere, utilizzare una spazzola morbida.

INDICAZIONE

- ▶ Non utilizzare detergenti o disinfettanti chimici, alcalini, abrasivi o altri detergenti o disinfettanti aggressivi per pulire il prodotto in quanto potrebbero danneggiare le superfici.

● Manutenzione

- Il prodotto è esente da manutenzione.
- Controllare che il prodotto e gli accessori (ad esempio, le lame) non presentino segni di usura e danni prima e dopo ogni utilizzo. Se necessario, sostituirli con altri nuovi come descritto nel presente manuale di istruzioni per l'uso. Osservare i requisiti tecnici (vedi "Dati tecnici").
- Controllare che i coperchi e le protezioni non siano danneggiati e siano posizionati correttamente. Se necessario, sostituirli.
- Sostituire una lama smussata, piegata o altrimenti danneggiata.

● **Riparazione**

- Il prodotto non contiene al suo interno componenti che possono essere riparati dall'utente. Consultare un tecnico qualificato per far controllare il prodotto e per la manutenzione.

● **Conservazione**

- Pulire il prodotto (vedi "Pulizia").
- Conservare il prodotto e i suoi accessori in un luogo buio, asciutto, al riparo dal gelo e ben ventilato.
- Conservare sempre il prodotto fuori dalla portata dei bambini.
- Conservare il prodotto nella valigetta da trasporto.

● **Trasporto**

- Trasportare il prodotto nella valigetta da trasporto.
- Proteggere il prodotto contro urti e forti vibrazioni, soprattutto durante il trasporto in veicoli.
- Mettere in sicurezza il prodotto contro lo scivolamento e il ribaltamento.

● **Smaltimento**

L'imballaggio è composto da materiali ecologici che possono essere smaltiti presso i siti di raccolta locali per il riciclo.



Osservare l'identificazione dei materiali di imballaggio per lo smaltimento differenziato, i quali sono contrassegnati da abbreviazioni (a) e da numeri (b) con il seguente significato: 1-7: plastiche/20-22: carta e cartone/80-98: materiali compositi.

Prodotto:



E' possibile informarsi circa le possibilità di smaltimento del prodotto usato presso l'amministrazione comunale o cittadina.



Per questioni di tutela ambientale non gettare il prodotto usato tra i rifiuti domestici, ma provvedere invece al suo corretto smaltimento. Presso l'amministrazione competente è possibile ricevere informazioni circa i siti di raccolta e i relativi orari di apertura.

Le batterie/gli accumulatori difettosi o usati devono essere riciclati secondo la direttiva 2006/66/CE e relative modifiche. Smaltire le batterie/gli accumulatori e/o il prodotto presso i punti di raccolta indicati.



Uno smaltimento scorretto delle batterie/gli accumulatori procura danni all'ambiente!

Estrarre le batterie/il pacchetto batteria dal prodotto prima dello smaltimento.

È vietato smaltire le batterie/gli accumulatori con i rifiuti domestici. Possono contenere metalli pesanti nocivi e sono soggetti a smaltimento come rifiuti speciali. I simboli chimici dei metalli pesanti sono i seguenti: Cd = cadmio, Hg = mercurio, Pb = piombo. Consegnare, pertanto, le batterie/gli accumulatori esausti presso un punto di raccolta comunale.

● **Garanzia**

Il prodotto è stato fabbricato accuratamente secondo severe direttive di qualità ed è stato controllato meticolosamente prima della consegna. In caso di difetti di materiale o fabbricazione l'acquirente può far valere diritti legali nei confronti del venditore. La nostra garanzia sotto riportata non costituisce alcun limite ai diritti legali dell'acquirente.

Questo prodotto è garantito per 3 anni con decorrenza dalla data di acquisto. La garanzia decorre dalla data d'acquisto. Conservare lo scontrino originale in un posto sicuro perché questo documento viene richiesto come prova dell'avvenuto acquisto.

Tutti i danni o difetti presenti già al momento dell'acquisto devono essere comunicati subito dopo l'apertura della confezione.

Se entro 3 anni dalla data di acquisto di questo prodotto si rileva un difetto di materiale o di fabbricazione, noi procederemo, a nostra discrezione, alla riparazione o sostituzione gratuita del prodotto o al rimborso del prezzo di acquisto. Un eventuale intervento in garanzia non prolunga né rinnova il periodo di garanzia stesso. Ciò vale anche per le parti sostituite e riparate.

Questa garanzia decade in caso di danneggiamento oppure uso o manutenzione impropri del prodotto.

La prestazione in garanzia vale per difetti del materiale o di fabbricazione. Questa garanzia non si estende a componenti del prodotto esposti a normale logorio, che possono pertanto essere considerati come componenti soggetti a usura (esempio capacità della batteria, calcificazione, lampade, pneumatici, filtri, spazzole...). La garanzia non si estende altresì a danni che si verificano su componenti delicati (esempio interruttori, batterie, parti realizzate in vetro, schermi, accessori vari) nonché danni derivanti dal trasporto o altri incidenti.

● Gestione dei casi in garanzia

Per garantire un rapido disbrigo delle proprie pratiche, seguire le istruzioni seguenti:

Per ogni richiesta si prega di conservare lo scontrino e il codice dell'articolo (IAN 453428_2307) come prova d'acquisto.

Il numero d'articolo può essere dedotto dalla targhetta, da un'incisione, dal frontespizio delle istruzioni (in basso a sinistra) oppure dall'adesivo applicato sul retro o sul lato inferiore.

In caso di disfunzioni o avarie, contattare innanzitutto i partner di assistenza elencati di seguito telefonicamente oppure via e-mail.

Si può inviare il prodotto ritenuto difettoso all'indirizzo del centro di assistenza indicato con spedizione esente da affrancatura, completo del documento di acquisto (scontrino) e della descrizione del difetto, specificando anche quando tale difetto si è verificato.

● Assistenza

IT Assistenza Italia

Tel.: 800790789

E-Mail: owim@lidl.it

CH Assistenza Svizzera

Tel.: 0800562153

E-Mail: owim@lidl.ch

● Dichiarazione di conformità UE

DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ UE

IAN: 453428_2307
Identificazione del prodotto: PARKSIDE Sega elettrica ad immersione
Numero di modello: HG09158

L'oggetto della dichiarazione di cui sopra è conforme alla pertinente normativa di armonizzazione dell'Unione:

Directive 2006/42/EC
Directive 2014/30/EU
Directive 2011/65/EU con tutte le relative modifiche

Riferimento alle pertinenti norme armonizzate utilizzate o riferimenti alle altre specifiche tecniche in relazione alle quali è dichiarata la conformità:

N° / Parti
Directive 2006/42/EC
EN 62841-1:2015
EN 62841-2-5:2014
EN 60745-2-22:2011+A11:2013
EN ISO 12100:2010
Directive 2014/30/EU
EN IEC 55014-1:2021
EN IEC 55014-2:2021
EN IEC 61000-3-2:2019+A1:2021
EN 61000-3-3:2013+A1:2019

L'oggetto della dichiarazione di cui sopra è conforme alla direttiva 2011/65/UE del Parlamento europeo e del Consiglio, dell'8 giugno 2011, sulla restrizione dell'uso di determinate sostanze pericolose nelle apparecchiature elettriche ed elettroniche:

N° / Parti
Direttiva 2011/65/UE
EN IEC 63000:2018

Depositario della documentazione tecnica: OWIM GmbH & Co.KG

Firmato a nome e per conto di:

OWIM GmbH & Co. KG Stiftsbergstraße 1 D-74167 Neckarsulm Germania

La presente dichiarazione di conformità è rilasciata sotto la sola responsabilità del produttore.

Traduzione della dichiarazione di conformità originale

Neckarsulm

03.08.2023

Luogo

Data

ppa.Stefan Haensel
Authorised Signatory

ppa.Jens Buchheim
Authorised Signatory

IT



OWIM GmbH & Co. KG

Siftsbergstraße 1
74167 Neckarsulm
GERMANY

Model No.: HG09158-CH

Version: 01/2024

IAN 453428_2307

